

Fachpersonal in Kindertageseinrichtungen der Europäischen Union: Ausbildungen und Arbeitsfelder

- Projektergebnisse -



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Förderzeitraum: 10/2006 bis 12/2008

Projektteam:

Pamela Oberhuemer, Staatsinstitut für Frühpädagogik, München (Projektleitung)

Dr. Inge Schreyer, Staatsinstitut für Frühpädagogik, München

unter Mitwirkung von

Dr. Michelle Neuman, Internationale Expertin/Frühpädagogik, Washington DC

August 2009

INHALT

KITA-PERSONAL: PROFESSIONSPROFILE IN EU-STAATEN 4

Das [seepro](#)-Projekt 4

Ausbildungen im Umbruch 5

Vielfalt der Professionsprofile 6

Frühpädagogische Fachkraft 6

Vorschulpädagogische Fachkraft..... 7

Vor- und grundschulpädagogische Fachkraft 7

Sozialpädagogische Fachkraft..... 7

Krippenfachkraft..... 7

Gesundheits- und Pflegefachkraft..... 8

Kernfachkräfte in Kitas - Länderübersichten 8

Adressaten 8

Wichtige weitergehende Informationen 9

Links und Kontaktdaten..... 10

Danksagung 10

Glossar..... 11

BELGIEN12

BULGARIEN16

DÄNEMARK.....18

DEUTSCHLAND20

ESTLAND22

FINNLAND24

FRANKREICH26

GRIECHENLAND29

IRLAND30

ITALIEN33

LETTLAND35

LITAUEN36

LUXEMBURG.....37

MALTA40

NIEDERLANDE.....42

ÖSTERREICH45

POLEN.....47

PORTUGAL.....49

RUMÄNIEN51

SCHWEDEN	53
SLOWAKISCHE REPUBLIK	55
SLOWENIEN	57
SPANIEN	59
TSCHECHISCHE REPUBLIK.....	61
UNGARN	63
VEREINIGTES KÖNIGREICH.....	65
ZYPERN	70

Kita-Personal: Professionsprofile in EU-Staaten



Das Fachpersonal in frühpädagogischen Tageseinrichtungen wird in der jüngsten OECD-Studie (2006) über die Kindertagesbetreuung in 20 Ländern als „Schlüssel zur Bildungs- und Betreuungsqualität“ hervorgehoben. Dieser qualitative Aspekt fehlte noch bei der Barcelona-Zielvereinbarung der Europäischen Union im Jahr 2002, die sich lediglich mit dem quantitativen Ausbau der Kindertagesbetreuung in den damaligen 15 Mitgliedstaaten befasste. Erst 2007 wurde bei einer Konferenz der europäischen Bildungsministerinnen und Bildungsminister in Heidelberg die qualitative Seite des Ausbaus explizit betont, unter anderem die Ausbildungsqualität des frühpädagogischen Personals (abzurufen unter: http://www.bmbf.de/pub/kommunique_eu_heidelberg_d.pdf). Inzwischen weisen auch die Schlussfolgerungen eines Symposiums der Europäischen Kommission (Early Matters, 14. Oktober 2008 in Brüssel) und ein Bericht des Eurydice-Netzwerks (EACEA, 2009) unter anderem auf die Ausbildung der Fachkräfte als entscheidender Qualitätsfaktor hin.

(abzurufen unter: <http://eacea.ec.europa.eu/about/eurydice/documents/098EN.pdf>)

Das seepro-Projekt

Ausbildungskonzepte und –strukturen für die professionelle Arbeit in frühpädagogischen Tageseinrichtungen sind derzeit im Umbruch. Um einen aktuellen Überblick über die Ausbildungen und Arbeitsfelder des Kita-Fachpersonals in den EU-Staaten zu gewinnen, hat das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zwischen Oktober 2006 und Dezember 2008 eine entsprechende Studie gefördert. Das **seepro**-Projekt (Systeme der Elementar- und Professionalisierung in Europa) am Staatsinstitut für Frühpädagogik (IFP) in München unternahm eine Bestandsaufnahme und Analyse der Professionsprofile speziell in den neueren EU-Staaten: Bulgarien, Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Rumänien, Slowenien, Slowakische Republik, Tschechische Republik, Ungarn und Zypern. Diese Länder standen bisher nur wenig im Blickpunkt internationaler Vergleiche. Das Projekt baut auf eine frühere IFP-Studie in der EU15

auf, das ebenfalls vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wurde. Die Daten für diese Länder wurden vollständig neu bearbeitet.

Die Bestandsaufnahmen und Analysen im Rahmen des Projektes bestanden aus sechs Elementen:

- Aufbau eines Netzwerks von Schlüsselpersonen in der frühpädagogischen Forschung und Fachwelt in den zwölf neueren EU-Ländern und Reaktivierung der Netzwerke in den 15 Ländern der früheren IFP-Studie;
- Beauftragung von Länderberichten durch nationale Experten als Grundlage für gezielte und kontextbezogene Forschungsfragen;
- Durchführung leitfadengestützter Interviews in englischer Sprache in den zwölf neueren Ländern mit Fachreferenten in Bildungs- und Sozialministerien, mit Lehrkräften an Hochschulen und anderen Ausbildungsstätten, mit Vertretern und Vertreterinnen der Forschung und Fachberatung sowie mit Einrichtungsträgern und pädagogischen Fachkräften – gegebenenfalls mit Hilfe von Dolmetschern;
- Auswertung von Forschungsberichten, Regierungsberichten, Ausbildungscurricula und anderen länderspezifischen Dokumenten;
- Heranziehung relevanter internationaler Datenbanken (Eurostat, Eurydice, OECD, UNESCO) zu Teilaspekten;
- Validierung der [seepro](#)-Länderprofile durch jeweils einen nationalen Sachverständigen.

Trotz dieser umfangreichen Absicherungsmaßnahmen liegt die Verantwortung für die Datenpräsentation beim Projektteam. Im Folgenden werden einige Ergebnisse vorgestellt.

Das Fachpersonal in den frühpädagogischen Bildungs- und Betreuungsangeboten ist nach wie vor in vielen Ländern zu 99 Prozent weiblich. Wir haben uns deswegen, auch um die Lesbarkeit zu erleichtern, in der Regel für die weibliche Form entschieden.

Ausbildungen im Umbruch

Mit Blick auf die Erfordernisse des Bologna-Prozesses bezüglich eines einheitlichen europäischen Hochschulrahmens bis 2010 befinden sich auch die Ausbildungen im frühpädagogischen Bereich im Umbruch. Noch fehlen in einigen Ländern endgültige Entscheidungen über die Zukunft dieser Qualifizierungswege

und über die Mindestvoraussetzungen für den beruflichen Einstieg. Für die Arbeit in den Tageseinrichtungen für Kinder in den zwei oder drei Jahren vor der Pflichtschule besteht jedoch bisher weitgehend Übereinstimmung: die Kernfachkräfte, d.h. die Fachkräfte mit Gruppen- oder Leitungsverantwortung, werden pädagogisch-professionell auf Hochschulebene ausgebildet. In der Regel werden diese Fachkräfte in einem mindestens dreijährigen Studiengang auf Bachelor-Niveau (meist 180 ECTS-Punkte) auf die Bildungs- und Erziehungsarbeit in fröhpädagogischen Tageseinrichtungen vorbereitet. Dagegen sieht das Qualifikationsbild für die Arbeit mit unter 3-Jährigen vielfältiger aus. Während die nordischen und baltischen EU-Länder und auch Slowenien eine Hochschuleausbildung für die Arbeit mit Kindern im Alter von 0 bis 6 oder 7 Jahren (und manchmal darüber hinaus) eingeföhrt haben – was auch der einheitlich koordinierten Verwaltung im Bereich der Kindertagesbetreuung und Elementarbildung in diesen Ländern entspricht – gilt dies für die Mehrheit der EU-Länder nicht. In diesen Ländern haben getrennt organisierte Kita-Systeme mit unterschiedlichen ministeriellen Zuständigkeiten für die Tageseinrichtungen für 3- bis 6-Jährige (die genaue Altersgruppe variiert vom Land zu Land) und für die Tageseinrichtungen für unter 3-Jährige auch zu unterschiedlichen Standards bezüglich der Personalqualifikation geführt. Aber auch hier werden die ersten Hochschulstudiengänge speziell für die Arbeit mit unter 3-Jährigen entwickelt, so zum Beispiel in Rumänien und in Ungarn.

Vielfalt der Professionsprofile

Die Fachkräfte mit Gruppenleitungs- oder Einrichtungsleitungsfunktion haben im EU-Vergleich sehr unterschiedlich geprägte Professionsprofile. So können sie zum Beispiel eine Ausbildung absolvieren, die gezielt auf die Arbeit mit Kindern von 0 bis 6 oder 7 Jahren vorbereitet; oder auf den Lehrberuf in Vor- und Grundschulen; oder auf einen Beruf im Gesundheits- und Pflegewesen. Im Folgenden werden sechs wiederkehrende Kernprofile vorgestellt und kurz erläutert.

Fröhpädagogische Fachkraft

Die Kernfachkräfte werden in der Regel auf Hochschulebene für einen pädagogischen Beruf in einer meist dem Bildungsministerium zugeordneten Kindertageseinrichtung für die ganze Vorschulzeit – vom ersten Lebensjahr bis zur Einschulung - ausgebildet. Dieses Profil entspricht aktuellen Ausbildungskonzepten z.B. in Estland, Finnland, Lettland, Litauen und Slowenien.

Vorschulpädagogische Fachkraft

Die Kernfachkräfte werden für die pädagogische Arbeit mit 3- bis 5- oder 6jährigen Kindern ausgebildet, d.h. für die Jahre unmittelbar vor der Einschulung. Hier unterscheidet sich das erforderliche Qualifikationsniveau deutlich. Während in Zypern die Voraussetzung für eine Stelle in den staatlichen Kindergärten ein vierjähriger arbeitsfeldspezifischer Studiengang mit Universitätsabschluss (Bachelor, 240 ECTS-Punkte, ISCED 5A) ist, genügt in Malta der Abschluss einer zweijährigen Ausbildung auf höherem Sekundarstufenniveau (ISCED 3B/C). Dieses Profil entspricht aktuellen Ausbildungskonzepten z.B. in Belgien, Italien, Malta, Polen, Rumänien, der Tschechischen Republik, Ungarn und Zypern.

Vor- und grundschulpädagogische Fachkraft

Die Kernfachkräfte werden auf Hochschulniveau für eine Lehrtätigkeit im (schulischen) Bildungssystem ausgebildet, d.h. als Expertinnen für die Bildungsarbeit mit Kindern in der Grundschule *und* in den zwei oder drei Jahren vor der Einschulung. Diese Ausbildungen orientieren sich tendenziell an den Erfordernissen der Schule. Dieses Profil entspricht aktuellen Ausbildungskonzepten z.B. in Bulgarien, Frankreich, Irland, Luxemburg (für die Arbeit im schulischen Sektor) und Rumänien.

Sozialpädagogische Fachkraft

Diese Fachkräfte werden für eine altersübergreifende, sozialpädagogisch orientierte professionelle Tätigkeit mit Kindern, Jugendlichen und manchmal auch Erwachsenen ausgebildet. Sie können in frühpädagogischen Tageseinrichtungen arbeiten – aber auch in diversen anderen institutionellen und nicht-institutionellen Arbeitsfeldern. Dieses Profil entspricht aktuellen Ausbildungskonzepten z.B. in Dänemark, Luxemburg (für die Arbeit im nichtschulischen Sektor) – und auch bisher in Deutschland. In Dänemark und Luxemburg findet die Ausbildung auf Hochschulniveau statt.

Krippenfachkraft

Diese Kernfachkräfte in Tageseinrichtungen für unter 3-Jährige werden speziell für die pädagogische und pflegerische Arbeit mit dieser Altersgruppe (und manchmal darüber hinaus) ausgebildet. Dieses Profil entspricht aktuellen Ausbildungskonzepten z.B. in Italien, Malta, den Niederlanden, Spanien, Ungarn und Zypern.

Gesundheits- und Pflegefachkraft

Für die Arbeit mit unter 3-Jährigen haben die Kernfachkräfte in manchen Ländern eine Ausbildung mit Fachrichtung Gesundheits- und Pflegewesen. Entweder ist dies eine spezifisch auf Kinder ausgerichtete Fachausbildung (z.B. Kinderkrankenschwester) oder eine allgemeine Fachausbildung für die Gesundheits- und Pflegeberufe. Dieses Profil entspricht aktuellen Ausbildungskonzepten z.B. in Belgien, Bulgarien, Frankreich, Luxemburg, Polen, Rumänien und der Tschechischen Republik.

Kernfachkräfte in Kitas - Länderübersichten

Die folgenden 27 Länderübersichten präsentieren Eckdaten über die jeweiligen Ausbildungen und Arbeitsfelder der Kernfachkräfte in frühpädagogischen Kitas. Nach einigen einleitenden Sätzen zum Kita-System folgen dann pro Land Übersichtstabellen zu den aktuellen und gegebenenfalls früheren Ausbildungen der Kernfachkräfte in den am meisten verbreiteten Tageseinrichtungen für Kinder im jeweiligen Land. Die Berufsbezeichnungen der Fachkräfte werden in der Originalsprache dargestellt mit einem knappen Hinweis auf die deutschsprachige Entsprechung. Als Orientierung wird dies durch eine Profilbezeichnung nach den oben dargestellten Kategorien ergänzt. In einigen Fällen werden darüber hinaus Angaben zu den freizeitpädagogischen Fachkräften aufgenommen, die in manchen Ländern in den schulergänzenden Bildungs- und Betreuungsangeboten (z.B. in Kinderhorten, Schulklubs, Freizeitzentren) arbeiten.

Adressaten

Diese Informationen sind relevant für:

- Länderbehörden, Kommunalverwaltungen und Kita-Träger – als Referenzrahmen für die Einschätzung von Auslandsbewerbungen;
- Studien- und Ausbildungsgänge im Bereich Frühpädagogik an Hochschulen, Universitäten und Fachakademien/Fachschulen – als Basiswissen über europäische Bildungs- und Ausbildungssysteme für die frühe Kindheit; als Grundlage für Auslandspraktika usw.;
- Bildungsforscher mit Interesse an internationalen Vergleichsdaten;
- Fachpersonal mit Mobilitätsabsichten.

Wichtige weitergehende Informationen

Es kann dennoch nicht genug betont werden, dass diese Länderübersichten nur eine grobe Orientierung über die Ausbildungen und Arbeitsfelder des frühpädagogischen Fachpersonals geben können. Zum genaueren Verständnis sind weitergehende kontextuelle Daten zu den einzelnen Ländern unabdingbar. Diese wurden sowohl für eine deutschsprachige als auch für eine englischsprachige Buchpublikation aufbereitet. Es werden 27 Länderprofile sowie vergleichende Analysen zu Schlüsselaspekten der Kita-Systeme und Professionalisierungskonzepte dargestellt. Die Länderprofile orientieren sich nach folgendem Gliederungsformat:

Das Kita-System im Kontext

- Geschichte der Einrichtungsentwicklung
- Demographische Trends mit Implikationen für die Kindertagesbetreuung
- Erwerbstätigkeit von Frauen mit Kindern
- Erziehungszeit und familienunterstützende Leistungen
- Zuständigkeiten im Kita-System
- Aktuelle Fragen, Entwicklungen, Herausforderungen

Kita-Profil und weitere Angebotsformen

- Versorgungslage - Besuchsquoten
- Angebotsprofile: Kindergarten, Kinderkrippe, Tagespflege, Schullergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote
- Bildungsprogramm; Inklusive Bildung/Erziehung; Elternbeteiligung
- Übergang in die Grundschule; Entwicklungsdokumentation
- Qualitätsmanagement

Fachpersonal: Ausbildungen und Arbeitsfelder

- Professionsprofile im Überblick (Übersichten)
- Ausbildungen der Kita-Fachkräfte
- Fort- und Weiterbildung
- Aktuelle Personalfragen (berufliche Entwicklungschancen, Status, Bezahlung)

Die Bücher erscheinen Ende 2009/Anfang 2010 im Verlag Barbara Budrich, Opladen & Farmington Hills, MI. Arbeitstitel auf Deutsch: *Kita-Fachpersonal in Europa – Ausbildungen und Professionsprofile*; Arbeitstitel auf Englisch: *Professional in early childhood education and care systems – European profiles and perspectives*. Autorinnen sind das **seepro**-Team:

Pamela Oberhuemer, Staatsinstitut für Frühpädagogik, München (Projektleitung);

Dr. Inge Schreyer, Staatsinstitut für Frühpädagogik, München;

unter Mitwirkung von

Dr. Michelle Neuman, internationale Expertin/Frühpädagogik, Washington DC.

Links und Kontaktdaten

<http://www.ifp.bayern.de/projekte/laufende/informationenseepro.html>

pamela.oberhuemer@ifp.bayern.de

inge.schreyer@ifp.bayern.de

Danksagung

Unser Dank gilt folgenden Länderexpertinnen und –experten für die Validierung der englischsprachigen Version der Übersichten.

Belgien: Dr. Jan Peeters, University of Ghent – Resource and Research Centre for Early Childhood Care and Education; **Bulgarien:** Prof. Elena Parvanova Roussinova; **Dänemark:** Jytte Juul Jensen, VIA University College, Pædagoguddannelsen JYDSK, Risskov; **Estland:** Tiia Õun, Tallinn University, Department of Pre-School Pedagogy; **Finnland:** Eeva-Leena Onnismaa, University of Helsinki, Research Centre for Early Childhood and Elementary Education; **Frankreich:** Dr. Sylvie Rayna, Institut National de Recherche Pédagogique, Paris; Université Paris-Nord; **Griechenland:** Assoc. Prof. Dr. Elsie Dolio-poulou, Aristotle University of Thessaloniki, Department of Early Childhood Education; **Irland:** Maresa Duignan, Department of Education and Science, Early Childhood Policy Unit, Dublin; **Italien:** Prof. Dr. Susanna Mantovani, Universität Mailand-Bicocca; **Lettland:** Ženija Bērzina, Centre for Education Initiatives, Jekabpils; **Litauen:** Regina Rimkiene und Regina Sabaliauskiene, Centre for Innovative Education, Vilnius; **Luxemburg:** Marc Wantz, University of Luxembourg, Faculty of Education, Walferdange; **Malta:** Dr. Valerie Sollars, University of Malta, Faculty of Education, Msida; **Niederlande:** Suzanne Prins-Tamis, Free University of Amsterdam, Faculty of Psychology and Education; **Österreich:** Marisa Krenn-Wache, Bundes-Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, Klagenfurt; **Polen:** Dr. hab. Malgorzata Żytka, University of Warsaw, Faculty of Education; **Portugal:** Prof. Dr. João Formosinho Simões und Prof. Dr. Júlia Formosinho, Institute of Child Studies, University of Minho, Braga; Childhood Association, Braga; **Rumänien:** Prof. Dr. Romita Iușu und Dr. Laura Ciolan, University of Bucharest; **Schweden:** Maelis Karlsson Lohmander, University of Gothenburg, Department of Education; **Slowakische Republik:** Assoc. Prof. Dr. Zita Baďuríková, Comenius University Bratislava, Faculty of Philosophy, Department of Pedagogy; **Slowenien:** Dr. Tatjana Vonta, Educational Research Institute, Ljubljana; **Spanien:** Irene Balaguer, Associació de Mestres Rosa Sensat, Barcelona; **Tschechische Republik:** Assoc. Prof. Dr. Milada Rabušíková, Masaryk University, Faculty of Arts, Department of Educational Sciences, Brunn; **Ungarn:** Dr. Márta Korintus, Institute for Social Policy and Labour, Budapest; **Vereinigtes Königreich:** Dr. Liz Brooker, University of London Institute of Education; **Zypern:** Dr. Eleni Loizou, University of Cyprus, Department of Education, Early Childhood Programme, Nikosia.

Glossar

seepro	Projektakronym: S ysteme der E lementarerziehung und P rofessionalisierung in Europa (dt.) S ystems of e arly e ducation/care and p rofessionalisation in Europa (engl.)
Kita	K indertageseinrichtung / K indertagesbetreuung
Bologna-Prozess	Ein politisches Vorhaben zur Schaffung eines europäischen Hochschulraums bis zum Jahr 2010. Er beruht auf einer im Jahre 1999 von 29 (inzwischen von 45) europäischen Bildungsministerinnen und Bildungsministern in Bologna unterzeichneten, völkerrechtlich nicht bindenden Erklärung.
ECTS-Punkte	E uropean C redit T ransfer and A ccumulation S ystem - Instrument (Punktesystem) für den Transfer von Studienleistungen innerhalb Europas
ISCED	I nternational S tandard C lassification of E ducation - Internationale Standardklassifikation des Bildungswesens Eine zertifikatsorientierte Bildungsklassifikation, die in den 1970er Jahren von UNESCO entwickelt und 1997 revidiert wurde, mit dem Ziel, einen einheitlichen Rahmen für die Sammlung und Darstellung der nationalen sowie internationaler Statistiken und Indikatoren des Bildungswesens zu bieten.
Post-sekundär	Ausbildung nach Abschluss der Sekundarbildung, die aber nicht dem tertiären Bereich zuzuordnen ist.
Höhere Sekundarstufe	Ein Abschluss auf der höheren Sekundarstufe (Sekundarstufe II) berechtigt zur Tätigkeit in einem bestimmten Berufsfeld und/oder zum Besuch einer höheren Schule. Die Altersstufe reicht von 15/16 bis 18/20 (ISCED 3B/C).

In Belgien sind drei autonome Gemeinschaften – die Flämische Gemeinschaft, die Französische Gemeinschaft und die Deutschsprachige Gemeinschaft – jeweils für Kindertagesbetreuungs- und Bildungspolitik zuständig. Innerhalb der drei Gemeinschaften liegt die Verantwortung für Kindertagesbetreuung und für Bildung bei unterschiedlichen Ministerien. Die weit verbreitete *Kleuterschool* / *école maternelle* / *Kindergarten* für 3- bis 6-Jährige ist im Bildungssystem verankert (auch 2½-Jährige werden aufgenommen). Die Kernfachkräfte werden als vorschulpädagogische Fachkräfte auf Hochschulniveau ausgebildet. Alle anderen Angebotsformen sind außerhalb des Bildungssystems angesiedelt. Die entsprechenden Ausbildungen sind tendenziell eher sozialpädagogisch, sozialpflegerisch oder paramedizinisch ausgerichtet.

Belgien 1

Titel: *Kleuterleid(st)er / Kleuteronderwijzer* (Frühpädagogische Lehrkraft)
Institutrice de maternelle
Kindergärtnerin

Profil: Vorschulpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzung: 12 Jahre allgemein bildende oder berufliche Schule. Schulabschluss auf dem Niveau der höheren Sekundarstufe. Absolventinnen mit Zertifikat aus dem beruflichen Bereich: 1 zusätzliches Jahr Schule oder ähnliche Qualifikation

Ausbildung:

Flandern und Französische Gemeinschaft: 3 Jahre Hochschule im Universitätsverbund

Flämische Gemeinschaft: *Hogeschool, Department Onderwijs*

Französische Gemeinschaft: *Institut Supérieur d'Enseignement Pédagogique*, auch: „*Écoles normales*“

Deutschsprachige Gemeinschaft: *Pädagogische Hochschule*
ISCED 5B

Abschluss: Bachelor

Arbeitsfelder

Kindergarten

École maternelle

Kleuterschool

Kindergarten

2½ bis 6 Jahre

Einige wenige arbeiten auch in

Kinderkrippen mit 0 bis 3-Jährigen.

Titel: **Kinderversorger / Begeleid(st)er Kinderopvang** (Kinderbetreuerin)
Puéricultrice
Kinderpflegerin
Profil: **Krippenfachkraft**

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzung: 9 Jahre Pflichtschule
Ausbildung: 3 Jahre höhere Sekundarstufe (berufsbildender Zweig)
 plus 1 Jahr Spezialisierung
 ISCED 3B
Abschluss:
 Diplom der berufsbildenden Sekundarstufe
Kinderversorger/ Begeleiter in de kinderopvang/ Puéricultrice
 Zertifikat (in der Erwachsenenbildung):
Begeleiter in de kinderopvang
Puéricultrice
Kinderpflegerin

Arbeitsfelder

Flämische Gemeinschaft:
Kinderkrippe
Erkend Kinderdagverblijf
 0 bis 3 Jahre
 Bei privaten Einrichtungen (*mini-crèche, zelfstandig Kinderdagverblijf*) ist eine Qualifikation nicht erforderlich.

In der Französischen Gemeinschaft ist dieselbe Grundausbildung auf dem Sekundarniveau erforderlich.

Französische Gemeinschaft:
kommunale Kinderkrippe
 meist auf dem Land
Crèche, crèche parentale, préguardien-nat/, MCAE - maison communale d'accueil de l'enfance
 1½ bis 3 Jahre

Flämische und Französische Gemeinschaft:
 als **Hilfskraft** im Kindergarten
Kleuterschool
École maternelle
 meist für 2- und 3-Jährige

Titel: **Maatschappelijk werk(st)er** (Sozialarbeiterin)
Assistante sociale
Sozialarbeiterin
Profil: **Sozialpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre allgemein bildende oder berufliche Schule mit Schulabschluss; Absolventinnen mit Zertifikat aus dem beruflichen Bereich: 1 zusätzliches Jahr Schule oder ähnliche Qualifikation
Ausbildung: 3 Jahre Hochschule im Universitätsverbund
 Flämische Gemeinschaft: *Hogeschool, Department Sociaal Agogisch Werk*;
 Französische Gemeinschaft: *Institut Supérieur d'Enseignement Sociale*;
 ISCED 5B
Abschluss: Bachelor

Arbeitsfelder

Kinderkrippe
Kindertagespflege-Netzwerke
 Management oder mittleres Management
 Wohlfahrtssektor

Titel: **Verpleegkundige** (Krankenschwester)
Infirmière
Krankenschwester
Profil: **Gesundheits-/Pflegefachkraft**

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzung: 12 Jahre allgemein bildende oder berufliche Schule mit Schulabschluss; Absolventinnen mit Zertifikat aus dem beruflichen Bereich: 1 zusätzliches Jahr Schule oder ähnliche Qualifikation Ausbildung: 3 Jahre Hochschule im Universitätsverbund Flämische Gemeinschaft: <i>Hogeschool, Department of Nursing</i>; Französische Gemeinschaft: <i>Institut d'Enseignement Medicafe</i> ISCED 5B Abschluss: Bachelor <u>oder</u> in der Flämischen Gemeinschaft auch möglich: Zugangsvoraussetzung: 12 Jahre allgemein bildende oder berufliche Schule mit höheren Sekundarabschluss Ausbildung: 3 Jahre post-sekundäre, nicht-tertiäre Ausbildung ISCED 4B Abschluss: Diplom im Pflegebereich <i>Infirmière graduée</i>	Kinderkrippen Kindertagespflege-Netzwerke Management oder mittleres Management Krankenhäuser und andere Formen medizinischer Pflege

Titel: **Sociaal Verpleegkundige** (Sozialkrankenschwester)
Infirmière sociale
Profil: **Gesundheits-/Pflegefachkraft**

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre allgemein bildende oder berufliche Schule mit Schulabschluss; Absolventinnen mit Zertifikat aus dem beruflichen Bereich: 1 zusätzliches Jahr Schule oder ähnliche Qualifikation Ausbildung: 4 Jahre Hochschule im Universitätsverbund Flämische Gemeinschaft: <i>Hogeschool, Department of Nursing</i> Französische Gemeinschaft: <i>Haute école supérieure</i> ISCED 5B Abschluss: Flämische Gemeinschaft: Bachelor Französische Gemeinschaft: Bachelor <i>Infirmière graduée sociale</i>	Flämische und Französische Gemeinschaft: Kinderkrippen und Kindertagespflege-Netzwerke: Leitungsfunktion Einrichtungen der Sozialpflege und sozialpädagogischen Arbeit

Titel: **Opvoeder** (Erzieherin)

Éducatrice

Erzieherin

Profil: Heil-/Förderpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre allgemein bildende oder berufliche Schule mit Schulabschluss; Absolventinnen mit Zertifikat aus dem beruflichen Bereich: 1 zusätzliches Jahr Schule oder ähnliche Qualifikation oder 9 Jahre Pflichtschule und 3 Jahre Sekundarausbildung Route 1 (Hochschule): Ausbildung: 3 Jahre Hochschule im Universitätsverbund Flämische Gemeinschaft: <i>Hogeschool, Department of social pedagogy</i> Französische Gemeinschaft: <i>Haute école supérieur</i> ISCED 5B Abschluss: Bachelor (Heilpädagogik) Route 2 (Erwachsenenbildung): Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule ISCED 5B Abschluss: Zertifikat in Heilpädagogik Route 3 (höhere Sekundarausbildung): Ausbildung: 3 Jahre höhere Sekundarausbildung „technisches Niveau“ ISCED 3B Abschluss: Diplom/Zertifikat in Förderpädagogik <i>Jeugd en gehandicaptenzorg</i> Route 4: Ausbildung: 3 Jahre Erwachsenenbildung ISCED 3B Abschluss: Diplom/Zertifikat in Förderpädagogik <i>Jeugd en gehandicaptenzorg</i>	Flämische und Französische Gemeinschaft: Kinderkrippen und Kindertagespflege: (Gruppen-)Leitungsfunktion Einrichtungen der Sozialpflege und sozialpädagogische Arbeit, meist mit Schulkindern

In Bulgarien ist das Kita-System getrennt organisiert: das Bildungsministerium ist für die Kindergärten und das Gesundheitsministerium (zusammen mit Bildung und Soziales) für die Tageseinrichtungen für unter 3-Jährige zuständig. Auch die Ausbildungen der Fachkräfte unterscheiden sich. Kernfachkräfte für die Bildungs- und Erziehungsarbeit in Kindergärten werden gleichzeitig entweder als Grundschullehrkräfte oder als Fremdsprachenlehrkräfte ausgebildet. Mit den unter 3-Jährigen arbeiten in der Regel Krankenschwestern. Alle Ausbildungen sind auf Hochschulniveau.

Bulgarien 1

Titel: *Preduchilishten I nachalen uchitel* (Vor- und Grundschullehrerin)

Profil: Vor- und grundschulpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Seit 1996:</i> Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife Ausbildung: 4 Jahre Universität (inkl. ein Praxissemester) ISCED 5A Abschluss: Bachelor (= offizielle Voraussetzung für den Beruf) <i>Vor 1996:</i> Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife Ausbildung: 4 Jahre Universität (inkl. ein Praxissemester) mit abschließlicher Spezialisierung in Vorschulpädagogik ISCED 5A Abschluss: Universitätsdiplom	Kindergarten <i>Detska gradina</i> 3 bis 6 Jahre Verpflichtendes Vorschuljahr im Kindergarten <i>Podgotvitelna grupa</i> oder in der Schule <i>Podgotvitelen klas</i> 6 bis 7 Jahre Grundschule 7 bis 11 Jahre

Bulgarien 2

Titel: *Preduchilishten uchitel s chujd ezik* (Vorschul- und Fremdsprachenlehrerin)

Profil: Vorschulpädagogische und Fremdsprachen-Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Seit 1996:</i> Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife Ausbildung: 4 Jahre Universität (inkl. ein Praxissemester) mit Spezialisierung in Vorschulpädagogik und einer Fremdsprache (Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch oder Russisch) ISCED 5A Abschluss: Bachelor (= offizielle Voraussetzung für den Beruf) <i>Vor 1996:</i> Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife Ausbildung: 4 Jahre Universität (inkl. ein Praxissemester) mit abschließlicher Spezialisierung in Vorschulpädagogik ISCED 5A Abschluss: Universitätsdiplom	Kindergarten <i>Detska gradina</i> 3 bis 6 Jahre Verpflichtendes Vorschuljahr im Kindergarten <i>Podgotvitelna grupa</i> in der Schule <i>Podgotvitelen klas</i> 6 bis 7 Jahre Grundschule 7 bis 11 Jahre als Spezialist für Fremdsprachen

Titel: *Medicinska sestra* (Krankenschwester)

Profil: Gesundheits- und Pflegefachkraft

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife

Ausbildung: 3 oder 4 Jahre Universität, Fachrichtung Gesundheitswesen

ISCED 5A/B

Abschluss: Bachelor

Arbeitsfelder

Kinderkrippe (*creche*)

Detska yasla

3 Monate bis 3 Jahre

Krippengruppe im Kindergarten

Yasleni grupi

3 Monate bis 3 Jahre

Zentrum für Gesundheits- und Sozialpflege

Medico-socialen centar

10 Monate bis 3 Jahre

Anmerkung: Leitende Krankenschwester (= Einrichtungsleitung); Krankenschwester (= Gruppenleitung). Im Prinzip wird für die pädagogische Leitung eine Fachkraft mit dem Abschluss einer medizinisch-pädagogischen Universität eingestellt; in der Regel werden die pädagogischen Aktivitäten von einer Krankenschwester geplant und durchgeführt.

In Dänemark sind frühpädagogische Tageseinrichtungen für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren auf nationaler Ebene dem Innen- und Sozialministerium zugeordnet. Die Kernfachkräfte mit Gruppen- bzw. Leitungsverantwortung in frühpädagogischen Kitas sind auf Hochschulebene ausgebildet und arbeiten nicht nur in Kinderkrippen, Kindergärten und altersübergreifenden Tageseinrichtungen für Kinder bis zur Einschulung, sondern auch in schulergänzenden Bildungs- und Betreuungsangeboten sowie in sozial- und förderpädagogischen Dienstleistungen für Jugendliche und Erwachsene.

Dänemark 1

Titel: *Pædagog* (Pädagogin)
Profil: Sozialpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Seit 1992: Kandidatinnen werden nach einem Quotensystem in berufsqualifizierende, sozialpädagogische Hochschulen (früher: sozialpädagogisches Seminar) zugelassen: <i>Quote 1</i> (35%) besteht aus Kandidatinnen mit den besten Schulabschlussnoten der höheren Sekundarstufe; <i>Quote 2</i> (65%) besteht aus Kandidatinnen, die nach ihren jeweils erworbenen Kompetenzen und Qualifikationen eingestuft werden. Zugangsvoraussetzungen: <i>Quote 1:</i> Mindestalter 18 Jahre; 12 Jahre allgemein bildende Schule mit erfolgreichem Schulabschluss (<i>Studentereksamen</i>) <u>oder</u> HF-Prüfung (Prüfungsergebnis einer vergleichbaren Institution) <u>oder</u> HH-Prüfung (höhere Berufsschule) <u>oder</u> HTX-Prüfung (höhere technische Schule) <u>oder</u> HF-Prüfung (spezielle Prüfung für Flüchtlinge) <i>Quote 2:</i> Hier gibt es verschiedene Zugangsmöglichkeiten: (1) Ausbildung als Sozial- und Gesundheits-Assistentin (post-16 höhere Sekundarausbildung) <u>oder</u> (2) Grundausbildung (PGU) für pädagogische Assistentinnen, Tagespflegeeltern, Pflegeassistentinnen usw. <u>oder</u> (3) 4 Prüfungsfächer der höheren Sekundarstufe (Dänisch, Englisch, Sozialwissenschaften, Wahlfach) <u>oder</u> (4) Anerkannter höherer Sekundarstufenabschluss eines anderen Landes <u>oder</u>	Sozialpädagogische Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Allgemeine Einrichtungen für Kinder und Jugendliche sind u.a.: Kindergarten <i>Børnehaver</i> 3 bis 6 Jahre Altersübergreifende Tageseinrichtungen <i>Aldersintegrede Institutioner</i> 0 bis 6 Jahre auch: 6 Monate bis 10/14 Jahre Kinderkrippe <i>Vuggestuer</i> 0 bis 3 Jahre Vorschulklasse an der Grundschule <i>Børnehaveklasse</i> 6-Jährige (Seit 2009 gelten diese offiziell als die erste Schulklasse.) Schulergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote: Freizeiteinrichtung / Schulklub <i>Fritidshjem</i> (eigenständig) <i>Skolefritidshjem</i> (in der Schule) 6 bis 10/14 Jahre

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
(5) Einschätzung der lebensweltorientierten Alltagskompetenz: Erworbene berufliche Kompetenzen und Qualifikationen werden von jeder Hochschule eingeschätzt, die mit den oben genannten Punkten vergleichbar sind. Diese können sein: Allgemeine persönliche Qualifikationen und Erfahrungen (Berufserfahrung, berufliche Ausbildung, Arbeit im Ausland); spezielle Qualifikationen und Erfahrungen, die relevant sind für die Ausbildung, z.B. Arbeit im Sozialdienst, Arbeit in Freizeiteinrichtungen, in humanitären Organisationen usw. Relevante berufliche Qualifikationen, z.B. ein Fach in der HF- Prüfung, kommunale Arbeit, Gewerkschaftsarbeit, erfolgreich abgeschlossene Abendkurse usw. Darüber hinaus kann jede Hochschule andere Qualifikationen anrechnen, wenn es mehr Bewerber als Studienplätze gibt. Ausbildung: 3½ Jahre (41 Monate) an einer berufsqualifizierenden Hochschule (<i>Professionshøjskole</i>) ISCED 5A Abschluss (seit 2001): Bachelor <i>Professionsbachelor</i>	Fachverwaltung und Fachberatung Aufsicht der Kindertagespflege Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit besonderen Bedürfnissen sind z.B.: Wohnheime und Tageseinrichtungen für Erwachsene mit schweren Behinderungen Wohnheime für Kinder und Jugendliche Verschiedene Dienste für Erwachsene, z.B. Drogenberatungsstellen, Angebote für Personen mit Mehrfachbehinderungen
Anmerkungen: 1) Bis 1992 gab es drei getrennte Ausbildungsgänge als (1) Kindergartenpädagogin, (2) Freizeitpädagogin und (3) Sozialpädagogin, die in die oben beschriebene Ausbildung zusammengeführt wurden. 2) Als Angebot für die pädagogischen Assistentinnen ohne Ausbildung wurde eine zweieinhalbjährige Qualifizierung (<i>merituddannelse</i>) an berufsqualifizierenden Hochschulen eingeführt. Dafür müssen, neben neun Jahren Schulpflicht, mindestens fünf Jahre Berufserfahrung im pädagogischen Bereich nachgewiesen werden. Kandidatinnen sind während der Ausbildungszeit berufstätig. Mit der abgeschlossenen Ausbildung gelten sie als voll qualifizierte <i>pædagog</i>.	

In Deutschland gehören die Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder vor der Pflichteinschulung zum System der Kinder- und Jugendhilfe. Die Berufsgruppe der Erzieherinnen macht mehr als zwei Drittel des Personals in Tageseinrichtungen für Kinder aus; sie sind die Kernfachkräfte. Die Ausbildungsstätten, die auf diesen Beruf vorbereiten (überwiegend Fachschulen/Fachakademien), gehören offiziell zum tertiären Bildungssystem (nicht allerdings zum Hochschulsystem). Die Ausbildung für Personen mit einem mittleren Schulabschluss dauert in der Regel drei Jahre (einschließlich eines einjährigen Berufspraktikums).

Deutschland 1

Titel: *Erzieherin*

Profil: Sozialpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Sehr unterschiedliche Regelungen in den Bundesländern; immer aber ein mittlerer Schulabschluss oder eine abgeschlossene fachbezogene Berufsausbildung (z.B. als Kinderpflegerin)

Ausbildung: 3 Jahre an einer Fachschule (in Bayern: Fachakademie); in der Regel 2 Jahre theoretische Grundausbildung und 1 Jahr begleitetes Berufspraktikum; Ausnahmen (Bremen, Niedersachsen): 2 Jahre Fachschule inkl. fachpraktische Ausbildung (12 bis 16 Wochen)

ISCED 5B bzw. 4A*

Abschluss: Staatlich anerkannte Erzieherin

In der Regel kann auch die Fachhochschulreife oder allgemeine Hochschulreife erworben werden.

* Anmerkung zur ISCED-Einstufung:

Nach der „Internationalen Standardklassifikation für das Bildungswesen“ (UNESCO, 1997) gehören Fachschulen/Fachakademien in das Niveau 5B (Tertiärbereich). In Deutschland sind Fachschulen postsekundäre Bildungseinrichtungen nach Abschluss der Sekundarbildung; sie sind nur dann dem tertiären Bildungsbereich zuzurechnen, wenn der Bildungsgang mehr als 2400 Unterrichtsstunden hat.

Arbeitsfelder

Kindergarten

3 bis 6 Jahre

Altersgemischte Tageseinrichtung

0 bis 6 oder 3 bis 10 Jahre oder 0 bis 12/14 Jahre

Kinderkrippe

0 bis 3 Jahre

Schulergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote

6 bis 14 Jahre

Auch z.B. in:

Ganztagsschulen

Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe

Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen

Einrichtungen der Jugend- und Jugendsozialarbeit

Einrichtungen der Gemeinschafts- und Nachbarschaftshilfe

Einrichtungen für Menschen mit Behinderung

Einrichtungen der Altenhilfe

Kinderstationen in Krankenhäusern

Anmerkung: Seit 2003 werden zunehmend frühpädagogische Studiengänge an berufsqualifizierenden Hochschulen und an einzelnen Universitäten etabliert, die einen Abschluss auf Hochschulniveau für den Erzieherinnenberuf ermöglichen.

Titel: *Kinderpflegerin*

Profil: *Frühpädagogische Fachkraft*

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzungen: 9 Jahre schulische Vorbildung mit Hauptschulabschluss bzw. mittlerem Bildungsabschluss; Aufnahmegespräch; zum Teil auch schriftliche Aufnahmeprüfung Ausbildung: In der Regel 2 Jahre Berufsfachschule / Berufskolleg – manchmal auch 3 Jahre (hängt von der Vorbildung ab) ISCED 3B Abschluss: (genaue Berufsbezeichnung variiert nach Bundesland) Staatlich geprüfte Kinderpflegerin (ohne Anerkennungspraktikum / mit Anerkennungspraktikum) Staatlich geprüfte Sozialpädagogische Assistentin Staatlich anerkannte Sozialpädagogische Assistentin	Als Ergänzungskraft in Kindergarten 3 bis 6 Jahre Altersgemischte Tageseinrichtung 0 bis 6 oder 3 bis 10 Jahre oder 0 bis 12/14 Jahre Kinderkrippe 0 bis 3 Jahre <i>Auch z.B. in:</i> Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe Jugendwohnheimen Heimen für werdende Mütter oder Väter mit Kind Organisationen der freien Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe Jugendzentren Häusern der offenen Tür Kinderkliniken
Anmerkung: Als Reformmodell gibt es bereits seit einigen Jahren in manchen Bundesländern die Ausbildung zur Assistentin im Sozialwesen (Sozialassistentin). Zurzeit macht diese Berufsgruppe aber nur 0,6% des Gesamtpersonals in Kindertageseinrichtungen aus (Statistisches Bundesamt, 2009, eigene Berechnung).	

Titel: *Sozialpädagogin*

Profil: *Sozialpädagogische Fachkraft*

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife Ausbildung: 3 oder 4 Jahre Fachhochschule (vereinzelt auch an Universitäten) inkl. Berufspraktika ISCED 5A/B Abschluss: Bachelor	Leitungsfunktion in Kindergarten 3 bis 6 Jahre Altersgemischte Tageseinrichtung 0 bis 6 oder 3 bis 10 Jahre oder 0 bis 12/14 Jahre Kinderkrippe 0 bis 3 Jahre Weitere Arbeitsfelder u.a.: Erwachsenenbildung Familienhilfe Erziehungsberatung Freizeitpädagogik Heilpädagogik Allgemeiner Sozialdienst Gesundheitspflege

In Estland sind frühpädagogische Tageseinrichtungen für Kinder im Alter von 0 bis 7 Jahren dem Bildungsministerium zugeordnet. Es gibt *eine* Kernfachkraft für die Bildungs- und Erziehungsarbeit in Tageseinrichtungen für Kinder bis zum Schuleintritt mit 7 Jahren. Seit 2000 werden diese frühpädagogischen Fachkräfte entweder an der Universität oder an einer Pädagogischen Hochschule ausgebildet. Die Hochschulausbildung löst eine post-sekundäre Berufsausbildung ab.

Estland 1

Titel: *Koolieelse lasteasutuse õpetaja* (Kindergartenpädagogin)

Profil: *Frühpädagogische Fachkraft*

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Seit 2000 gibt es zwei parallele grundständige Ausbildungsgänge: <i>Route 1:</i> Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre Pflichtschule mit Schulabschluss; mündliche Prüfung Ausbildung: 3 Jahre Universität, inkl. mindestens 10 Wochen Praktikum ISCED 5A Abschluss: Bachelor / Frühpädagogik <i>Koolieelse lasteasutuse õpetaja</i> <i>Route 2:</i> Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre Pflichtschule mit Schulabschluss; mündliche Prüfung Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Pädagogische Hochschule, einschließlich mindestens 10 Wochen Praktikum ISCED 5B Abschluss: Bachelor / Frühpädagogik <i>Koolieelse lasteasutuse õpetaja</i> Bis 2000 gab es drei grundständige Ausbildungswege: <i>Route 1:</i> Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre Pflichtschule mit Schulabschluss; mündliche und schriftliche Prüfung Ausbildung: 4 bis 4½ Jahre Universität, davon mind. 15 Wochen Praktikum ISCED 5A Abschluss: Bachelor / Frühpädagogik <i>Koolieelse lasteasutuse õpetaja</i>	Frühpädagogische Tageseinrichtung / Kindergarten <i>Lasteaed</i> 0 bis 7 Jahre Vorbereitungsklasse <i>Koolieelikute ettevalmistusrühm</i> 6 bis 7 Jahre für Kinder ohne Kindergartenbesuch Kinderkrippe <i>Lasesoim</i> 0 bis 3 Jahre Verpflichtende Übergangsklasse <i>Eelõpetus</i> 6 bis 7 Jahre Geplant, aber noch nicht eingeführt

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Route 2:</i> Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre Pflichtschule mit Schulabschluss; mündliche und schriftliche Prüfung Ausbildung: 2 Jahre post-sekundäre Berufsausbildung an einer Pädagogischen Fachschule, einschließlich mindestens 15 Wochen Praktikum ISCED 4A Abschluss: Diplom / Frühpädagogik <i>Kooloeelse lasteasutuse õpetaja</i> <i>Route 3:</i> Zugangsvoraussetzungen: 9 Jahre Pflichtschule mit Schulabschluss; mündliche und schriftliche Prüfung Ausbildung: 4 bis 4½ Jahre höhere Sekundarstufe mit Fachrichtung Pädagogik, inkl. mindestens 18 Wochen Praktikum ISCED 4B Abschluss: Diplom / Frühpädagogik <i>Kooloeelse lasteasutuse õpetaja</i>	Frühpädagogische Tageseinrichtung / Kindergarten <i>Lasteaed</i> 0 bis 7 Jahre Vorbereitungsklasse <i>Koolieelikute ettevalmistusrühm</i> 6 bis 7 Jahre für Kinder ohne Kindergartenbesuch Kinderkrippe <i>Lasesoim</i> 0 bis 3 Jahre Verpflichtende Übergangsklasse <i>Eelõpetus</i> 6 bis 7 Jahre Geplant, aber noch nicht eingeführt
Anmerkung: In den frühpädagogischen Tageseinrichtungen unterstützen Assistentinnen die Kernfachkräfte. Für Assistentinnen ist eine Ausbildung nicht erforderlich. In den meisten Einrichtungen arbeiten auch Fachlehrkräfte für z.B. Musik und Sport sowie Logopädinnen. Diese Fachlehrerinnen haben einen Magister- bzw. MA-Abschluss.	

In Finnland sind frühpädagogische Tageseinrichtungen für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren auf nationaler Ebene dem Sozialministerium zugeordnet. Auf kommunaler Ebene sind sie noch größtenteils den Sozialbehörden zugeordnet. Es finden aber zurzeit Umstrukturierungen statt und Tageseinrichtungen werden zunehmend in den Verantwortungsbereich der Bildungsbehörde übertragen. Die Kernfachkraft mit Gruppen- bzw. Leitungsverantwortung in frühpädagogischen Kitas ist auf Hochschulniveau ausgebildet und arbeitet mit Kindern von 0 bis 7 Jahren zusammen mit den weiteren unten aufgeführten Fachkräften.

Finnland 1

Titel: *Lastentarhanopettaja* (Kindergartenlehrerin)

Profil: Frühpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (12 Jahre Schule + Immatrikulation)

Seit 1995:

Ausbildung: 3 Jahre Universität, Spezialisierung in (Früh-) Pädagogik

ISCED 5A

Abschluss: Bachelor / (Früh-)Pädagogik

Vor 1995:

Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule mit Spezialisierung in (Früh-)Pädagogik

Abschluss: Diplom in (Früh-)Pädagogik

Arbeitsfelder

Frühpädagogische Tageseinrichtung

Päiväkoti

0 bis 6 Jahre

Vorschulklasse

Esiopetus

6 bis 7 Jahre

entweder in der Kita oder an der Grundschule

Tätigkeiten in der **Fachverwaltung**
(Planung, Administration)

Anmerkung: *Lastentarhanopettaja* sind die Kernfachkräfte in Tageseinrichtungen für Kinder mit Gruppen- oder Einrichtungsverantwortung. Der Name ist abgeleitet von *lastentarha* (Kindergarten) und *opettaja* (Lehrerin). Viele Studentinnen führen nach dem Bachelor-Studiengang und einigen Jahren Berufserfahrung ihr Studium mit einem Master in (Früh-)Pädagogik fort.

Finnland 2

Titel: *Sosionomi (AMK)* (Sozialpädagogin [Polytechnikum])

Profil: Sozialpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Seit den späten 1990er Jahren:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (12 Jahre Schule + Immatrikulation) oder Gesamtschule + Berufsausbildung (z.B. als Krankenschwester)

Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule (Polytechnikum) mit Schwerpunkt Sozialwesen

ISCED 5A

Abschluss: Bachelor [polytechnisch]

Arbeitsfelder

Einrichtungen der sozialen Wohlfahrt und Gesundheitspflege

z.B. Kinderheime, Jugendarbeit, Familienarbeit, Arbeit mit Senioren, Rehabilitation für Drogenabhängige

Frühpädagogische Tageseinrichtung

Päiväkoti

0 bis 6 Jahre

(aber nicht in der Vorschulklasse)

Anmerkung: Bis Mitte der 1990er Jahre absolvierten Sozialpädagoginnen eine dreijährige Ausbildung an einem beruflichen Kolleg für Sozialwesen und schlossen mit dem Titel des *Sosiaalikasvattaja* ab (*kasvattaja* = Pädagogin, *sosiaalikasvattaja* = Sozialpädagogin).

Titel: *Lastenhoitaja* (Kinderkrankenschwester)

Profil: Gesundheits-/Pflegefachkraft

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: 9 Jahre allgemein bildende Schule
Ausbildung: 3 Jahre post-sekundäre Berufsausbildung in Sozialwesen und Gesundheitspflege
 ISCED 4A
Abschluss: Zertifizierte Krankenschwester

Arbeitsfelder

Frühpädagogische Tageseinrichtung
Päivakoti
 0 bis 6 Jahre
Einrichtungen der sozialen Wohlfahrt und Gesundheitspflege
 z.B. Kinderheime, Jugendarbeit, Familienarbeit, Arbeit mit Senioren, Rehabilitation für Drogenabhängige

Anmerkung: Eine *lastenhoitaja* ist formell als allgemeine Krankenschwester ausgebildet. Wenn sie jedoch in einer frühpädagogischen Tageseinrichtung (*päivakoti*) arbeitet, ist die Berufsbezeichnung Kinderkrankenschwester (*lastenhoitaja*). Vor 1992 wurden diese Fachkräfte als Kinderkrankenschwestern ausgebildet und arbeiteten vorwiegend in der Kinderabteilungen von Krankenhäusern und in Tageseinrichtungen.

Titel: *Lastenohjaaja* (Kindergartenassistentin/Spielgruppenleiterin)

Profil: Frühpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: 9 Jahre allgemein bildende Schule
Ausbildung: höhere Sekundarausbildung in Kinderbetreuung, einschließlich einer speziellen Qualifikation für Spielgruppen der lutheranischen Kirche
 ISCED 3A
Abschluss: Zertifizierte Spielgruppenleitung

Arbeitsfelder

Spielgruppen
Kerho
 0 bis 6 Jahre und außerschulische Aktivitäten der lutheranischen Kirche
Frühpädagogische Tageseinrichtung
Päivakoti
 0 bis 6 Jahre, als Ergänzungskraft

Anmerkung: Spielgruppenleiterinnen, die nach dem neuen System studiert haben, können als Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen sowie in der Kindertagespflege arbeiten. Die Institute, die die Spielgruppenleiterinnen ausbilden, haben einen anderen Schwerpunkt als diejenigen, die Krankenschwestern ausbilden. Spielgruppenleiterinnen konzentrieren sich mehr auf die Arbeit mit kleinen Kindern, während die Ausbildung von Krankenschwestern eine breiter angelegte Basis hat und die Arbeit mit Kindern nur ein Teil davon ist.

Titel: *Erityislasterhanopettaja* (Lehrerin für Kinder mit besonderen Bedürfnissen)

Profil: Heil-/Förderpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: 3-jähriger Bachelor-Studiengang und 2-jährige Berufserfahrung als Fachkraft in einer frühpädagogischen Tageseinrichtung
Ausbildung: 1 Jahr postgraduales Studium in Heil- / Förderpädagogik
 ISCED 5A
Abschluss: Postgraduierte Abschluss mit Schwerpunkt Förderpädagogik

Arbeitsfelder

Frühpädagogische Tageseinrichtung
 0 bis 6 Jahre
 sowie andere Settings für Kinder mit besonderem Unterstützungsbedarf

Anmerkung: Kinder mit Behinderungen besuchen vorwiegend die Regeleinrichtungen (integrative/inklusive Erziehung).

Das getrennt organisierte Kita-System in Frankreich spiegelt sich auch in den Ausbildungen und Professionsprofilen wider. Die weit verbreiteten *écoles maternelles* für die 3- bis 6-Jährigen sind im Bildungssystem verankert (auch 2½-Jährige werden aufgenommen). Die Kernfachkräfte werden als Vor- und Grundschullehrkräfte ausgebildet. Alle anderen Angebotsformen sind außerhalb des Bildungssystems angesiedelt. Die entsprechenden Ausbildungen sind tendenziell eher sozialpädagogisch oder paramedizinisch ausgerichtet.

Frankreich 1

Titel: *Professeur des écoles* (Schullehrerin)

Profil: Vor- und grundschulpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (*Baccalauréat*); Abschluss nach einem dreijährigen Universitätsstudium (*Licence*); Aufnahmeprüfung

Ausbildung: 1 Jahr Prüfungsvorbereitung und 1 Jahr Ausbildung an einer berufsqualifizierenden Hochschule für Lehrberufe (*Institut universitaire de formation des maîtres - IUFM*). Die IUFM können einer Universität oder mehreren Universitäten im Rahmen einer *Académie* zugeordnet werden.

ISCED 5A

Abschluss: Postgraduales Diplom als staatlich anerkannte Schullehrkraft

CAP/professeur des écoles (Certificat d'aptitude au professorat des écoles)

Arbeitsfelder

Vorschule

École maternelle
(2½) 3 bis 6 Jahre

Grundschule

École élémentaire
6 bis 11 Jahre

Titel: *Éducatrice de jeunes enfants* (Erzieherin/Frühe Kindheit)

Profil: **Frühpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (*Baccalauréat*) oder gleichwertiger Abschluss + Aufnahmeprüfung; oder 2-jährige Ausbildung in einem sozialen oder paramedizinischen Beruf oder Abschluss als Hilfs-Kinderkrankenschwester mit 3-jähriger Berufserfahrung oder Allgemeinprüfung (*examen de niveau*) + Aufnahmeprüfung

Ausbildung: 3 Jahre an einer berufsqualifizierenden Hochschule (*école d'éducateurs de jeunes enfants*), die privat oder öffentlich und auch Teil einer Hochschule für Sozialarbeit sein kann.

ISCED 5B

Abschluss: Nationales Diplom

Diplôme d'état d'éducateurs de jeunes enfants

Arbeitsfelder

Kinderkrippe

Crèche collective

0 bis 2/3 Jahre

Elterninitiativgruppe

Crèche parentale

0 bis 4 Jahre

Mini-Kinderkrippe

Minicrèche

0 bis 2/3 Jahre

Kurzzeitbetreuung

Halte-garderie

6 Monate bis 6 Jahre

Kindergarten

Jardin/jardinière d'enfants

2 / 3 bis 6 Jahre

Mobiler Betreuungsdienst

in ländlichen Gebieten

Services itinérants

Betriebskinderkrippe

0 bis 2 / 3 Jahre

Weitere Arbeitsfelder:

Kinderschutzzentren, Heilpädagogische Zentren, Kinderbetreuung im Krankenhaus, Mutter-Kind-Klinik, Spielothek, Zentren für psychosoziale Betreuung

Titel: *Puéricultrice* (Kinderkrankenschwester)

Profil: **Gesundheits-/Pflegefachkraft**

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (*Baccalauréat*); Abschluss der 3jährigen Ausbildung als staatlich anerkannte Krankenschwester (*diplôme d'état d'infirmière*) oder der 4jährigen Ausbildung als staatlich anerkannte Hebamme (*diplôme d'état de sage-femme*); Aufnahmeprüfung

Ausbildung: 1 Jahr an einer berufsqualifizierenden Hochschule für Kinderkrankenschwestern (*école de puériculture*)

ISCED 5B

Abschluss: Staatliches Kinderkrankenschwester-Diplom

Diplôme d'état de puériculture

Arbeitsfelder

Kinderkrippe

Crèche collective

Mini-crèche

0 bis 2/3 Jahre

Elterninitiativgruppe

Crèche parentale

0 bis 4 Jahre

Anerkannte Kindertagespflege

Crèche familiale

0 bis 2/3 Jahre

als Koordinatorin und Fachberaterin

Titel: **Auxiliaire de puériculture** (Assistenz-Kinderkrankenschwester)

Profil: **Gesundheits-/Pflegefachkraft**

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Zertifikat (z.B. CAP mit Schwerpunkt Frühpädagogik) oder erfolgreicher Schulabschluss nach 4 Jahren höherer Sekundarstufe; Eingangsprüfung; Mindestalter 17 Jahre

Ausbildung: 10 Monate (1.435 Stunden; 595 Stunden Theorie und 840 Stunden Praktikum); der erste Teil zusammen mit künftigen Sozialpflegekräften (*aides-soignants*), der zweite mit Schwerpunkt Pädiatrie
ISCED 4B

Abschluss: Staatliches Diplom

Diplôme d'état d'auxiliaire de puériculture

Arbeitsfelder

Kinderkrippe

Crèche collective

Mini-crèche

0 bis 2 Jahre

Elterninitiativgruppe

Crèche parentale

0 bis 4 Jahre

Anmerkung: Der Abschluss kann auch über Einschätzungen der jeweiligen Kompetenzen vergeben werden.

Titel: **Animateur** (Freizeitpädagogin)

Profil: **Freizeitpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Mindestalter 17 Jahre, 9 Jahre allgemein bildende Schule

Ausbildung: Mehrwöchige Kurse in einem vom Ministerium für Jugend und Sport anerkannten Ausbildungszentrum plus Berufspraktika

Abschlüsse:

B.A.F.A. (brevet d'aptitude aux fonctions d'animateur) (Animateur)

B.A.S.E. (brevet d'aptitude à la animation socio-éducative) (Animateur – sozialpädagogische Betreuung)

B.A.F.D. (brevet d'aptitude aux fonctions de directeur de centres de vacances et de loisirs) (Leitungsfunktion in Ferienzentrum / Freizeitzentrum)

Seit einigen Jahren gibt es auch einen Diplomabschluss in diesem Bereich:

Zugangsvoraussetzungen: 9 Jahre allgemein bildende Schule; Mindestalter 17 Jahre

Ausbildung: 5 Ausbildungseinheiten à 160 Std., Praktika von 4 bis 8 Monaten (insgesamt: 2 Jahre)

Abschluss: Nationales Diplom *D.E.F.A.*

Diplôme d'état relatif aux fonctions d'animation

Arbeitsfelder

Schulergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote

Garde / accueil périscolaire

3 bis 11 Jahre

vor und nach den Öffnungszeiten der *école maternelle* bzw. der *école élémentaire*, auch in der Mittagspause und am Mittwochnachmittag

Freizeitzentrum

Centre de loisirs sans hébergement

2 bis 17 Jahre

Ferienbetreuung

Centre de vacances

In Griechenland besteht ein parallel organisiertes System von Vorschulen/Kindergärten für 4- bis 6-Jährige (Bildungsministerium) und Kindertagesstätten für 0- bis 6-Jährige (Gesundheitsministerium und Kommunen). Fachkräfte für die Bildungs- und Erziehungsarbeit in Kindergärten absolvieren eine vierjährige Universitätsausbildung mit einer vorschulpädagogischen Ausrichtung. Für die Arbeit in Kindertagesstätten werden Personen mit verschiedenen Ausbildungen zugelassen: entweder einem Hochschulabschluss (3½ Jahre an einer berufsqualifizierenden Hochschule - TEI) mit fröhpädagogischer Spezialisierung oder dem Abschluss einer privaten aber staatlich anerkannten Ausbildungsstätte (2 oder 3 Jahre) oder einer privaten, nicht staatlich anerkannten Institution (1 bis 2 Jahre).

Griechenland 1

Titel: **Nipiagogos** (Kindergarten-Fachkraft)

Profil: **Vorschulpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Seit 1984:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (*lykeio*); nationale Eingangsprüfung (*genikes exetaseis*) für Universitätsanfänger

Ausbildung: 4 Jahre Universität mit Spezialisierung in Vorschulpädagogik

ISCED 5A

Abschluss: Universitätsabschluss (*ptichio tou paedagogikou tmimatos*)

Arbeitsfelder

Kindergarten

Nipiagogio

4 bis 6 Jahre

Kindertagesstätten

Paedikos stathmos

Vrefonipiakos stathmos

in der Kindergartengruppe für Kinder im Alter zwischen 36 und 66 Monaten

Anmerkung: Ein dreimonatiger Einführungskurs vor Aufnahme der ersten Stelle ist verpflichtend.

Griechenland 2

Titel: **Vrefonipiagogos/ vrefonipiokomos** (Vorschul-Erzieherin)

Profil: **Fröhpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Seit 2001:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (*lykeio*) oder berufsqualifizierendes Zertifikat; Aufnahmeprüfung der jeweiligen Ausbildungsstätte

Ausbildung: 4 Jahre Spezialisierung in Fröhpädagogik (inkl. ein Semester Praktikum an verschiedenen Einrichtungen) an einer berufsqualifizierenden Hochschule (TEI)

ISCED 5A/B

Abschluss: Diplom (*pitchio*) der jeweiligen Ausbildungsstätte

Bis 2001:

Ausbildung: (an staatlichen Institutionen): 3½ Jahre Spezialisierung in Fröhpädagogik an einer berufsqualifizierenden Hochschule (TEI)

Abschluss: Diplom (*pitchio*) der jeweiligen Ausbildungsstätte

Studentinnen können sich auch für folgende Ausbildungen einschreiben:

Ausbildungen an privaten Institutionen:

2 oder 3 Jahre an einer staatlich anerkannten Institution

1 oder 2 Jahre an einer nicht-registrierten Institution

Arbeitsfelder

Kinderkrippen und Kindertagesstätten

Vrefiki stathmi (3 Mon. bis 2 ½ Jahre),

Pediki stathmi (2 ½ bis 6 Jahre)

Vrefonipiaki stathmi (3 Mon. bis 6 Jahre)

öffentliche, kommunale und private Einrichtungen

Frühpädagogische Bildungs- und Betreuungsangebote sind in Irland klar unterteilt in den Bildungssektor (nichtverpflichtende Eingangsklassen in Schulen für 4- und 5-Jährige) und den Betreuungssektor für die unter 4-Jährigen. Entsprechend unterschiedlich sind auch die Ausbildungsanforderungen. In den Eingangs- und Vorschulklassen an Schulen arbeiten Primarschullehrkräfte mit dreijähriger Hochschul- ausbildung. Für die Arbeit in den vielen unterschiedlichen Tageseinrichtungen im Betreuungssektor ist bislang keine spezifische Qualifikation vorgeschrieben. Das Personal ist entsprechend auf sehr unter- unterschiedlichen Niveaus des irischen Nationalen Qualifikationsrahmens qualifiziert. Diese werden nun den formalen Niveaus zugeordnet, wie in den Tabellen 2 bis 6 dargestellt. Nach einem Regierungsbe- schluss wird ab 2010 eine kostenfreie Betreuung von 15 Stunden wöchentlich für 3-Jährige eingeführt, verbunden mit einer Qualifikationsanforderung der jeweiligen Fachkräfte.

Irland 1

Titel: *Primary school teacher* (Grundschullehrerin)

Profil: Vor- und grundschulpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Mindestalter: 16 Jahre (in der Regel 17 oder 18 Jahre); nationales Abschluss-Zertifikat in 6 Fächern (3 davon Pflichtfächer: Englisch, Mathematik, Irisch); Abschluss-Prüfung; Aufnahme- gespräch

Ausbildung: 3 Jahre an einer pädagogischen Hochschule (*College of Education* - Institution der tertiären Ausbildung, an eine Universität ange- schlossen)

ISCED 5A/B

Abschluss: Bachelor der Erziehungswissenschaften (BEd oder BEd Hons)

Arbeitsfelder

Primarschule (staatlich geförderte Schule in kirchlicher oder nicht- kirchlicher Trägerschaft - auch einige wenige Montessori- und Steiner-Schulen)

Primary school
6- bis 12-Jährige

inkl.

Eingangsklassen

Infant classes
für 4- und 5-Jährige

Vorschulklasse

Preschool class
für 3-Jährige (*Early Start Initiative* – begrenzte Anzahl)

Titel: *Basic practitioner in early childhood education/care, Level 4* (Einfache Fachkraft für frühkindliche Betreuung und Bildung, Niveau 4)

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Keine formalen Zugangsvoraussetzungen
Ausbildung: Modulare Kurse, die in unterschiedlichen fachspezifischen und allgemeinen Fächern angeboten werden
 Studierende können modulbezogene Abschlüsse sammeln, die dann zu einem übergreifenden Abschluss führen (*Major award*). Für einen Abschluss auf Niveau 4 müssen acht modulbezogene Abschlüsse erreicht werden.
 ISCED 3A/C
Abschluss: Zertifikat in Kinderbetreuung, Niveau 4, anerkannt durch die Vereinigung der Aus- und Weiterbildung (*Further Education and Training Awards Council*, FETAC)
 Ausbildungsträger müssen durch FETAC registriert sein.

Arbeitsfelder

Vollzeit- und Teilzeitbetreuung
 0 bis 6 Jahre
 z.B. Krippen, Kindergärten, Vorschulen (kommunale, private oder ehrenamtliche)
Flexible Betreuung (weniger als 3,5 Stunden)
 3- bis 6-Jährige inkl. Spielgruppen, Montessori-Vorschulen
Kindertagespflege
 0 bis 3 Jahre, manchmal älter
 entweder im Haus der Betreuerin oder im Haus des Kindes
Schulergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote
 6 bis 12 oder 14 Jahre
 Assistenz für **Kinder mit besonderem Betreuungsbedarf** in Grundschulen

Anmerkung: Diese Ausbildung führt zu einer Assistentinnen-Tätigkeit unter ständiger direkter Aufsicht. Qualifikation wird empfohlen, ist aber nicht vorgeschrieben.

Titel: *Intermediate practitioner in early childhood education/care, Level 5* (Mittlere Fachkraft für frühkindliche Betreuung und Bildung, Niveau 5)

Profil: **Frühpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Einige Ausbildungsstätten fordern den nationalen Schulabschluss, andere führen Aufnahmegespräche
Ausbildung: Modulare Kurse, die in unterschiedlichen fachspezifischen und allgemeinen Fächern angeboten werden
 Studierende können modulbezogene Abschlüsse sammeln, die dann zu einem übergreifenden Abschluss führen (*Major award*). Für einen Abschluss auf Niveau 5 müssen acht modulbezogene Abschlüsse erreicht werden.
 ISCED 4C
Abschluss: Zertifikat in Kinderbetreuung auf Niveau 5, anerkannt durch die Vereinigung der Aus- und Weiterbildung (*Further Education and Training Awards Council*, FETAC).
 Ausbildungsträger müssen durch FETAC registriert sein.

Arbeitsfelder

Siehe oben
 sowie
 Kinderbetreuungsfachkraft in Vorschulklassen für 3-Jährige, die an Grundschulen angeschlossen sind (*Early Start - Initiative*)

Anmerkung: Kann selbständig arbeiten. Empfohlene, aber nicht erforderliche Qualifikation.

Irland 4

Titel: *Experienced practitioner in early childhood education/care, Level 6* (Erfahrene Fachkraft für frühkindliche Betreuung und Bildung, Niveau 6)

Profil: **Frühpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: FETAC Niveau 5 oder gleichwertig
Ausbildung: Modulare Kurse, die in unterschiedlichen fachspezifischen und allgemeinen Fächern angeboten werden
 Studierende können modulbezogene Abschlüsse sammeln, die dann zu einem übergreifenden Abschluss führen (*Major award*). Für einen Abschluss auf dem 6. Niveau müssen acht modulbezogene Abschlüsse erreicht werden.

ISCED 4C und/oder 5B

Abschluss: Zertifikat in Kinderbetreuung auf Niveau 6, anerkannt durch die Vereinigung der Aus- und Weiterbildung (*Further Education and Training Awards Council, FETAC*).

Ausbildungsträger müssen durch FETAC registriert sein.

Arbeitsfelder

Wie oben,

sowie

Fachaufsicht und Leitungsfunktionen in frühpädagogischen Einrichtungen

Anmerkung: Können in einer Aufsichtsfunktion arbeiten. Empfohlene, aber nicht erforderliche Qualifikation.

Irland 5

Titel: *Advanced practitioner in early childhood education/care, Level 7*

(Fortgeschrittene Fachkraft für frühkindliche Betreuung und Bildung, Niveau 7)

Profil: **Frühpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Mindestalter: 16 Jahre (in der Regel 17 oder 18 Jahre); nationales Abschluss-Zertifikat in 6 Fächern (3 davon Pflichtfächer: Englisch, Mathematik, Irisch)

FETAC Niveau 5/6 wird von einigen Fachhochschulen akzeptiert, in der Regel zusammen mit einem Bewerbungsgespräch

Ausbildung: 3 Jahre (*pass degree*, NQF Niveau 7), 3 Jahre (*honours degree*, NQF Niveau 8) an einer Institution der tertiären Ausbildung (National University of Ireland or Institutes of Technology)

ISCED 5B (Niveau 7), 5A (Niveau 8)

Abschluss: Bachelor of Arts (BA) oder BA Hons in frühpädagogischer Betreuung und Bildung (Titel evtl. je nach Universität unterschiedlich)

Arbeitsfelder

Wie oben,

sowie

Leitung von frühpädagogischen Einrichtungen

Koordinator in städtischen und regionalen Kinderbetreuungs-komitees

Jugendarbeit

Heimerziehung

Tutor in Weiterbildungsinstituten

Anmerkung: Leitungsverantwortung. Empfohlene, aber nicht erforderliche Qualifikation.

Irland 6

Titel: *Expert practitioner in early childhood education/care* (Experten-Fachkraft für frühpädagogische Betreuung und Bildung)

Profil: **Frühpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Bachelor

Ausbildung: Postgraduiertes Programm, das zum Master oder zur Promotion führt – entweder in Vollzeit (1 Jahr Master, 3 Jahre Promotion) oder in Teilzeit, die unterschiedlich lange dauert.

ISCED 5A (Master-Abschluss)

ISCED 6 (Promotion)

Abschluss: Master, Promotion in frühpädagogischer Betreuung und Erziehung

Arbeitsfelder

Wie oben,

sowie

Lehrtätigkeit an Hochschulen

Politikberatung

Forschung

Das getrennt organisierte Kita-System in Italien hat zu unterschiedlichen Ausbildungsanforderungen für die beiden Sektoren geführt. Die weit verbreitete *scuola dell'infanzia* für 3- bis 6-Jährige ist dem Bildungssektor zugeordnet und die Kernfachkräfte müssen seit 1998 ein vierjähriges Universitätsstudium mit einer vorschulpädagogischen Spezialisierung abschließen. Dagegen ist für die Bildungs- und Erziehungsarbeit in Kinderkrippen, die dem Arbeits-, Gesundheits- und Sozialministerium unterstehen, eine höhere Sekundarstufenausbildung die Qualifikationsvoraussetzung.

Italien 1

Titel: *Insegnante di scuola dell'infanzia* (Lehrkraft in der Schule für Kinder)
Profil: Vorschulpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Seit 1998:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (*diploma di istruzione seconaria superiore*); Aufnahmeprüfungen der jeweiligen Universität

Ausbildung: 4 Jahre Universitätsstudium der Bildungswissenschaften (*scienze della formazione primaria*) – 2 Jahre zusammen mit Grundschullehrerinnen, 2 Jahre Spezialisierung Kindergartenpädagogik
ISCED 5A

Abschluss: *Diploma di laurea* – Abschluss nach 4 Jahren
(siehe Anmerkung am Ende der Tabelle)

Zwischen 1992 und 1998:

Abschluss: *Assistente de comunità infantile* (s. Tab. 2)

Vor 1992:

Zugangsvoraussetzungen: 8 Jahre Schulpflicht (*scuola media*) bis zum Alter von 14 Jahren

Ausbildung: 3 Jahre *scuola magistrale* – höhere Sekundarausbildung mit Spezialisierung Frühpädagogik
ISCED 3A

Abschluss: *Diploma di scuola magistrale*

Titel: *Insegnante di scuola materna*

Um eine Stelle zu erhalten, war eine Lehramtsprüfung nötig.

Am Ende einer 2-jährigen Zusatzausbildung konnten die Absolventinnen die Prüfung *esame integrativo* ablegen, die zugleich die allgemeine Hochschulreife beinhaltete.

Arbeitsfelder

Kindergarten

Scuola dell'infanzia

3- bis 6-Jährige

Anmerkung: Derzeit wird ein 3+2-Modell erwogen, d.h. ein Abschluss mit *laurea* nach 3 Jahren und Abschluss mit *laurea magistrale* nach 2 weiteren Studienjahren.

Italien 2

Titel: **Assistente di comunità infantile** (Gemeindeassistentin für die Arbeit mit jungen Kindern)
Profil: **Sozialpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Seit 1992: Zugangsvoraussetzungen: 8 Jahre Schulpflicht (<i>scuola media</i>) bis zum Alter von 14 Jahren Ausbildung: ca. 90% der privaten Ausbildungsinstitute (<i>scuole magistrali</i>) boten eine 5-jährige Vollzeitausbildung an ('<i>Progetto EGERIA</i>') Abschluss (seit 1997): <i>Diploma di assistente di comunità infantile</i> Dieser Abschluss qualifiziert für die Arbeit in der <i>scuola dell'infanzia</i> sowie in sozialpädagogischen Umfeldern und beinhaltet die Hochschulreife.	Kindergarten <i>Scuola dell'infanzia</i> 3 bis 6 Jahre Kinderkrippe <i>Nido d'infanzia</i> 0 bis 3 Jahre Sozialpädagogische Gemeinde-dienste

Italien 3

Titel: **Educatrice** (Erzieherin)
Profil: **Krippenfachkraft**

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Folgende Ausbildung ist für Kernfachkräfte in Kinderkrippen erforderlich. Zugangsvoraussetzungen: Beendigung der Schulbildung (mit 16 Jahren) Ausbildung: 5 Jahre höhere Sekundarausbildung mit Spezialisierung in Bildung/Erziehung an einem berufsqualifizierenden Gymnasium (<i>liceo socio-psico-pedagogico</i>) <u>oder</u> an einem Ausbildungsinstitut für <i>assistenti di comunità</i> (s. Tabelle oben) <u>oder</u> ein Diplom der höheren Sekundarstufe plus des erforderlichen Besuchs von Qualifikationskursen, die lokal oder regional angeboten werden. ISCED 3A Abschluss: <i>Diploma di istruzione secondaria superiore</i> Seit 1998: Die folgende Zusatzqualifikation ist erwünscht, aber erforderlich nur für Leitungen und pädagogische Koordinatorinnen, nicht für die Kernfachkräfte in Kinderkrippen: Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife Ausbildung: 4 Jahre Universität, Studium der Bildungswissenschaften mit Spezialisierung Frühpädagogik ISCED 5A Abschluss: Universitätsabschluss (<i>laurea</i>)	Kinderkrippe <i>Nido d'infanzia</i> 0 bis 3 Jahre

Italien 4

Titel: **Insegnante di sostegno** (Integrationslehrkraft bzw. -kindergärtnerin)
Profil: **Förderpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzungen: Universitätsabschluss (<i>laurea</i>) oder Diplom von einer <i>scuola magistrale</i> oder <i>istituto magistrale</i> plus eine Aufnahmeprüfung Ausbildung: 4 Jahre Universität plus ein oder zwei Semester Zusatzstudium in Integrationspädagogik ISCED 5A Abschluss: Diplom als Integrations-Fachkraft für die Früherziehung <i>Insegnante de sostegno</i>	Kindergarten <i>Scuola dell'infanzia</i> 3 bis 6 Jahre mit Kindern mit bes. Bedürfnissen Kinderkrippe <i>Nido d'infanzia</i> 0 bis 3 Jahre mit Kindern mit bes. Bedürfnissen

In Lettland sind die frühpädagogischen Tageseinrichtungen für Kinder im Alter von 1 bis 7 Jahren dem Bildungsministerium zugeordnet. Der Besuch einer Vorschulklasse an der Grundschule ist für die zwei Jahre vor Schulanfang obligatorisch. Zwei Ausbildungsgänge führen zum Beruf als frühpädagogische Fachkraft: eine mehr akademisch ausgerichtete an der Universität und eine mehr praxisfeldorientierte an der Pädagogischen Hochschule.

Lettland 1

Titel: *Pimsskolas izglītības pedagogs* (Vorschulpädagogin)

Profil: Frühpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Seit 1994 zwei parallel laufende Ausbildungsgänge:

Route 1:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife

Ausbildung: 3 oder 4 Jahre Universität mit Schwerpunkt Erziehungswissenschaft
ISCED 5A

Abschluss: Bachelor / Erziehungswissenschaft

Route 2:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife

Ausbildung: Mindestens 4 Jahre berufsqualifizierende Pädagogische Hochschule
ISCED 5A

Abschluss: Bachelor (professional)

Vor 1994 zwei grundständige Ausbildungen:

Route 1:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemein bildende Schule mit Immatrikulation

Ausbildung: 3 bis 4 Jahre berufsqualifizierende Hochschule
ISCED 5A/B

Abschluss: Diplom / Frühpädagogik

Route 2:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemein bildende Schule mit Immatrikulation oder berufliche Sekundarausbildung

Ausbildung: 4 bis 5 Jahre berufsqualifizierende Hochschule
ISCED 5A/B

Abschluss: Diplom / Frühpädagogik

Arbeitsfelder

Frühpädagogische Tageseinrichtung / Kindergarten

Pimsskolas izglītības iestāde
1 bis 7 Jahre

Verpflichtende Vorschulerziehung

an Grundschulen
Sagatavošanas skolas grupas pie skolām
5 bis 7 Jahre

Frühpädagogische Beratungszentren

Pimsskolas izglītības konsultatīvas centrs

Anmerkung: Die frühpädagogischen Fachkräfte können auch mit Kindern mit Behinderungen arbeiten, wenn sie eine 72-stündige Zusatzausbildung an einer Universität oder Pädagogischen Hochschule absolvieren. Für Assistentinnen ist eine Ausbildung nicht erforderlich. In den meisten Kindergärten arbeiten auch Fachlehrkräfte für Musik und Sport, Methodenspezialisten und Sozialpädagogen. Während die Fachkräfte, die vor 1994 ausgebildet waren, nur für das Arbeitsfeld Kindergarten (1 bis 7 Jahre) ausgebildet waren, sind die Arbeitsfelder der seit 1994 Hochschulausgebildeten etwas breiter.

Die Kernfachkräfte, die mit Kindern unter 6 Jahren arbeiten, werden auf Hochschulniveau ausgebildet. Seit 2006 können angehende frühpädagogische Fachkräfte zwischen zwei Ausbildungsrouten wählen: eine universitäre und eine an der Pädagogischen Hochschule. Fachkräfte in den frühpädagogischen Tageseinrichtungen werden von verschiedenen Fachspezialisten (Musik- und Sportlehrkräfte, Methodologen und Sozialpädagogen) unterstützt. Diese Fachlehrkräfte haben eine Ausbildung auf Master-Niveau. Für Assistenten, die keine pädagogische Arbeit leisten, ist eine formale Ausbildung nicht erforderlich.

Litauen 1

Titel: *Auklėtojas / auklėtoja* (Vorschulpädagogin)

Profil: Frühpädagogische und sozialpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Seit 2006 gibt es zwei anerkannte Ausbildungsrouten:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (*brandos atestatas*) oder gleichwertiger Abschluss; Eingangsprüfung; Mindestalter 18 Jahre

Route 1:

Ausbildung: 3 Jahre (oder 4, falls mit Spezialisierung) an einer berufsqualifizierenden Pädagogischen Hochschule

ISCED 5A/B

Abschluss: Bachelor (*Bakalauro diplomas*) - Frühpädagogik

Route 2:

Ausbildung: 4 Jahre Universität mit Spezialisierung in Frühpädagogik

ISCED 5A

Abschluss: Bachelor (*Bakalauro diplomas*) - Frühpädagogik

Vor 2006:

Die Regelausbildung fand meist an Pädagogischen Hochschulen statt und selten an der Universität.

Arbeitsfelder

**Kombinierte Kindergarten-
Kinderkrippe**

Lopšelis-darželis
1½ bis 6 Jahre

Kindergarten

Darželis
3 bis 6 Jahre

Kindergarten-Schule

Mokykla-darželis
3 bis 11 Jahre

Vorschulgruppe

Priešmokyklinio ugdymas
5 bis 6 Jahre

(hierfür ist eine 40-stündige Weiterbildung erforderlich)

Weitere Arbeitsfelder:

Wohnheime für Kinder und Jugendliche, Jugendstrafanstalten, formelle und informelle Bildungsangebote, Unterstützung für Familien

Das Kita-System für 0- bis 6-Jährige in Luxemburg ist getrennt organisiert. Die obligatorischen Vorschulen für 4- und 5-Jährige des Lernzyklus 1 im luxemburgischen Bildungssystem sowie die nicht-obligatorischen Früherziehungsgruppen für 3-Jährige unterstehen dem Bildungsministerium. Voraussetzung für die Tätigkeit als Kernfachkraft in diesen Einrichtungen ist seit 2005 ein vierjähriges Universitätsstudium (inkl. ein Auslandssemester) als vor- und grundschulpädagogische Lehrkraft. Das System der Kindertagesbetreuung wird von öffentlichen und privaten Trägern organisiert und gehört zum Zuständigkeitsbereich des Familienministeriums. Die Fachkräfte in den verschiedenen Tageseinrichtungen im Betreuungssektor sind auf unterschiedlichen Niveaus für sozialpädagogische Berufe und Pflegeberufe ausgebildet.

Luxemburg 1

Titel: *Bachelor en sciences de l'éducation / Institutrice de l'éducation préscolaire*

(Vorschullehrerin, Basis- bzw. Elementarschullehrerin)

Profil: Vor- und grundschulpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Seit 2005:</i> Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (<i>Diplôme de fin d'études secondaires</i> oder Äquivalent); Aufnahmeprüfung; ausreichende Kenntnisse in den drei Landessprachen - Lëtzebuergisch, Französisch, Deutsch Ausbildung: 4 Jahre Universität, davon 1 Auslandssemester (240 ECTS-Punkte) ISCED 5A Abschluss seit 2009: Bachelor <i>Bachelor en Sciences de l'Éducation (BScE)</i>	Lernzyklus 1 bis 4 Früherziehungsgruppe <i>Éducation précoce</i> für 3-Jährige Vorschulerziehung obligatorisch <i>Éducation préscolaire / Spillschoul</i> 4 bis 6 Jahre Basis- bzw. Elementarschule <i>École fondamentale</i> 6 to 16 Jahre
<i>Bis 2008: Vorschulpädagogische Fachkraft</i> Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (<i>Diplôme de fin d'études secondaires</i> oder Äquivalent); Aufnahmeprüfung; ausreichende Kenntnisse in den drei Landessprachen - Lëtzebuergisch, Französisch, Deutsch Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule für pädagogische Studien und Forschung (<i>Institut Supérieur d'Etudes et de Recherche Pédagogiques – ISERP</i>) in Verbindung mit dem Hochschulzentrum (<i>Centre Universitaire</i>); 1 Jahr gemeinsame Ausbildung mit angehenden Primarschullehrkräften, 2 Jahre Spezialisierung auf den Vorschulbereich ISCED 5B Abschluss: <i>Certificat d'études pédagogiques, option éducation préscolaire</i>	Früherziehungsgruppe <i>Éducation précoce</i> für 3-Jährige Vorschulerziehung obligatorisch <i>Éducation préscolaire / Spillschoul</i> 4 bis 6 Jahre

Titel: *Éducatrice* (Sozialerzieherin)
Profil: Sozial- und förderpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Seit 2005:</i> Zugangsvoraussetzungen: 11 Jahre allgemein bildende Schule – davon 5 Jahre Sekundarbereich II (<i>Gymnasium</i>), erfolgreich abgeschlossen, oder 5 Jahre fachgebundene Sekundarstufe (sozial- und paramedizinischer Zweig) oder Äquivalent; ausreichende Kenntnisse in den drei Landessprachen - Lëtzebuergesch, Französisch, Deutsch Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule für Erziehungs- und Sozialberufe (<i>Lycée technique pour professions éducatives et sociales</i>) ISCED 5B Abschluss: Staatliche Anerkennung als <i>Éducatrice</i> <i>Diplôme d'État d'Éducateur</i> <i>Vor 2005:</i> Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule für Erziehung und Soziales (<i>Institut d'études éducatives et sociales</i>), einschließlich Praktika <u>oder</u> 6 Jahre berufsbegleitende Ausbildung ISCED 5B Abschluss: Staatliche Anerkennung als <i>Éducatrice</i> <i>Diplôme d'État d'Éducateur</i>	Breitbandqualifikation für sozialpädagogische Arbeit mit allen Altersgruppen in verschiedenen Einrichtungen und Diensten, z.B. Früherziehungsgruppe <i>Éducation précoce</i> für 3-Jährige (als Ergänzungskraft) Diverse Tageseinrichtungen für Kinder <i>Foyers de jour</i> 2 Monate bis 12 Jahre Altersübergreifende Kinderhäuser <i>Maisons relais pour enfants – MRE</i> Freizeitpädagogische Einrichtung <i>Maison des jeunes</i> 12 bis 15 Jahre Kinder- und Jugendheime Rehabilitationsarbeit mit Personen mit Behinderungen Dienste für ältere Menschen Berufliche Eingliederungsmaßnahmen für Jugendliche

Titel: *Bachelor en sciences sociales et éducatives /Éducatrice graduée* (Sozialpädagogin mit Universitätsabschluss)
Profil: Sozial- und förderpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Seit 2005:</i> Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (<i>Diplôme de fin d'études secondaires</i>) oder Äquivalent; Aufnahmeprüfung; ausreichende Kenntnisse in zwei Landessprachen - Französisch und Deutsch Ausbildung: 3 Jahre Universität (180 ECTS-Punkte), davon 1 Auslandssemester ISCED 5A Abschluss seit 2008: Bachelor <i>Bachelor en Sciences Sociales et Éducatives (BSSE)</i>	Sozial- und förderpädagogische Breitbandqualifikation für die Arbeit mit allen Altersgruppen in verschiedenen Einrichtungen und Diensten auf verschiedenen Ebenen: Praktische Arbeit mit Kindern und Erwachsenen, Beratung, Intervention bei Kindern und Erwachsenen mit besonderen Bedürfnissen, Leitungsfunktionen in entsprechenden Einrichtungen und Diensten, z.B.

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Bis 2005:</i> Éducatrice graduée – graduierte Sozialerzieherin Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule (<i>Institut d'Etudes Educatives et Sociales</i>) einschließlich Praktika; davon 2 Jahre polyvalente Ausbildung und 1 Jahr Spezialisierung. ISCED 5B Abschluss: <i>Diplôme d'éducatrice graduée</i>	Tageseinrichtung für Kinder <i>Foyer de jour</i> 2 Monate bis 12 Jahre Förderpädagogische Dienste Berufsberatung und Berufseingliederungsmaßnahmen für Kinder- und Jugendliche Kinder- und Jugendheime Gesundheitserziehung Dienste zur Unterstützung von sozialen Randgruppen Dienste für ältere Menschen

Titel: *Infirmière en pédiatrie* (Kinderkrankenschwester)

Profil: **Gesundheits-/Pflegefachkraft**

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Seit 2007:</i> Zugangsvoraussetzungen: 11 Jahre allgemein bildende Schule; 3jährige Ausbildung als Krankenschwester (<i>Diplôme d'infirmière</i>); ausreichende Kenntnisse in den drei Landessprachen - Lëtzebuergisch, Französisch, Deutsch Ausbildung: 2 Jahre berufsqualifizierende Hochschule für die Pflegeberufe (<i>Lycée technique pour professions de santé</i>) ISCED 5B Abschluss: <i>Brevet de technicien supérieur: infirmier en pédiatrie</i> <i>Bis 2007:</i> Zugangsvoraussetzungen: 11 Jahre allgemein bildende Schule; 3jährige Ausbildung als Krankenschwester (<i>Diplôme d'infirmière</i>); ausreichende Kenntnisse in den drei Landessprachen - Lëtzebuergisch, Französisch, Deutsch Ausbildung: 1 Jahr staatliche Hochschule mit paramedizinischem Schwerpunkt (<i>École d'Etat de Paramédicaux</i>) ISCED 4A Abschluss: Staatliches Diplom als Kinderkrankenschwester <i>Diplôme d'infirmière en pédiatrie</i>	Tageseinrichtung für Kinder <i>Foyer de jour</i> 2 Monate bis 12 Jahre Kinderkrankenhaus Kinderheim

Verglichen mit anderen europäischen Staaten setzte in Malta die Entwicklung eines Kita-Systems sehr spät ein (erst Mitte der 1970er Jahre). Kindergärten für 3- und 4-Jährige sind in der Regel keine eigenständigen Tageseinrichtungen, sondern an Grundschulen angegliedert und dem Bildungsministerium zugeordnet. Die Schulpflicht beginnt mit 5 Jahren (Aufnahme ab 4 Jahren 9 Monaten). Die Regelausbildung für Kindergarten-Fachkräfte ist eine höhere Sekundarausbildung. Tageseinrichtungen für unter 3-Jährige sind vorrangig im privaten Sektor. Qualitätsstandards wurden erst vor einigen Jahren erstmalig formuliert, sie sind aber noch nicht bindend. Krippen-Fachkräfte können den gleichen Abschluss wie Kindergarten-Fachkräfte absolvieren, dies ist aber keine Bedingung für die Anstellung. Das Personal für die Arbeit mit Kindern unter 3 Jahren ist häufig ohne jede formale Ausbildung.

Malta 1

Titel: ***Kindergarten Assistant*** (Kindergarten-Fachkraft)

Profil: ***Vorschulpädagogische Fachkraft***

Ausbildungsstruktur

1993 – 2003:

Zugangsvoraussetzungen: 11 Jahre Schulpflicht mit Abschluss

Ausbildung: 2 Jahre Berufsfachschule für Frühpädagogik (*Pre-school education centre*)

ISCED 3B/C

Abschluss: Zertifikat / Vorschulpädagogik

Seit 2003 möglich, aber nur anerkannt, wenn ein zusätzliches 12-wöchiges beaufsichtigtes Praktikum erfolgreich absolviert wird:

Ausbildung: 2 Jahre Berufsfachschule (*Maltese College of Arts, Science and Technology, MCAST*)

ISCED 3B/C

Abschluss: MCAST/BTEC Nationales Diplom in Frühpädagogik

Arbeitsfelder

Kindergarten

Kindergarten centre

3- und 4-Jährige (Eintrittsalter 2 Jahre 9 Monate)

In der Regel angegliedert an staatlichen, kirchlichen oder privaten Grundschulen

Anmerkung: Die Kindergarten-Fachkräfte heißen irreführenderweise „*Kindergarten Assistant*“, sie sind aber die Haupt-Fachkräfte in Kindergärten und haben Gruppenverantwortung. Viel seltener haben sie die Einrichtungsleitung, weil die meisten Kindergärten an Grundschulen angeschlossen sind und die Schulleitung zugleich Kindergartenleitung ist.

Titel: *Child carer / nursery worker* (Kinderbetreuerin)

Profil: Krippenfachkraft

Ausbildungsstruktur

Seit 2001:

Zugangsvoraussetzungen: Keine formalen Aufnahmebedingungen

Ausbildung: Arbeitsmarkt-Training über ETC (*Employment Training Corporation* = maltesische Arbeitsvermittlung): 300 Stunden theoretische und praktische Grundlagen + 500 Stunden Praktikum in Kitas mit Kindern im Alter von 0 bis 5 Jahren

Abschluss: ETC-Zertifikat in Krippenpädagogik

Die folgende Ausbildung ist möglich, aber keine Voraussetzung für die Anstellung:

Zugangsvoraussetzungen: 11 Jahre Schulpflicht mit Abschluss

Ausbildung: 2 Jahre Berufsfachschule (*Maltese College of Arts, Science and Technology, MCAST*)

ISCED 3B/C

Abschluss: MCAST/BTEC Nationales Diplom in Frühpädagogik

Arbeitsfelder

Kinderkrippe

Child care centre

0 bis 3 Jahre

in der Regel in privater Trägerschaft

Anmerkung: Ausbildungsstandards wurden erst 2001 eingeführt – es gibt noch viel unqualifiziertes Personal in den Kinderkrippen.

Bis 2007 gab es in den Niederlanden eine klare Trennung zwischen dem Bildungssektor (4- bis 5-Jährige in der Basisschule) und dem Betreuungssektor (Tageseinrichtungen und Spielgruppen für unter 4-Jährige außerhalb des Schulsystems), mit unterschiedlichen ministeriellen Verantwortlichkeiten. Nun ist das Bildungsministerium für alle Formen der Kindertagesbetreuung und Elementarbildung vor der Pflichteinschulung mit 5 Jahren (außer den Spielgruppen) zuständig. Die Kernfachkräfte für die Arbeit mit 4- bis 5-Jährigen in der Schule sind Grundschullehrkräfte mit einer Spezialisierung auf die Altersgruppe der 4- bis 8-Jährigen. In Tageseinrichtungen außerhalb des Schulsystems können ganz unterschiedlich ausgebildete Fachkräfte tätig sein. In der Regel haben sie keine eng auf die Arbeit mit jungen Kindern spezialisierte Qualifikation, sondern eine breit angelegte sozialpädagogisch, soziokulturell oder pädagogisch ausgerichtete Ausbildung für die Arbeit in verschiedenen sozialpädagogischen Einrichtungen und Diensten.

Niederlande 1

Titel: *Leraar basisonderwijs* (Grundschullehrkraft)

Profil: Vor- und grundschulpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (*HAVO- oder VWO-Abschluss*) oder *MBO-Abschluss* (Niveau 4)
Ausbildung: 4 Jahre *HBO-Ausbildung* (berufsqualifizierende Hochschulausbildung) an einer Pädagogischen Hochschule (*PABO*)
Lehrbefugnis für die Altersstufen 4 bis 12 Jahre mit Spezialisierung auf die Altersgruppe 4 bis 8 Jahre oder 9 bis 12 Jahre
ISCED 5A/B
Abschluss seit 2002: Bachelor / Erziehungswissenschaft

Seit 2008 auch:

Zugangsvoraussetzungen: *VWO-Abschluss*; verpflichtende Kompetenzeinschätzung; oder Abschlussprüfung des ersten Studienjahrs der *HBO* oder Universität mit erziehungswissenschaftlichem Schwerpunkt; verpflichtende Kompetenzeinschätzung

Ausbildung: 4 Jahre Universität mit erziehungs- und sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt
ISCED 5A

Abschluss: Bachelor / Erziehungswissenschaft (BEd) und Bachelor / Sozialwissenschaften (BSc)

Arbeitsfelder

Grundschule
Basisschool
4 bis 12 Jahre
Schulpflicht mit 5 Jahren

Grundschule
Basisschool
4 bis 12 Jahre
Schulpflicht mit 5 Jahren

Tätigkeit in schulbezogener Beratung, Koordination, Qualitätsentwicklung

Titel: *Leidster kinder centra LKC* (Kindertagesstätten-Betreuerin)

Profil: Krippenfachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzungen: Mindestalter 18 Jahre; Berufserfahrung in Kindertagesstätten Ausbildung: 2 Jahre berufsbegleitend; Modulsystem: 4 Tage in der Kita, 1 Tag pro Woche im Ausbildungszentrum <i>ROC (Regionaal Opleidings Centrum)</i> ISCED 3B Abschluss: Zertifikat als Kindertagesstätten-Betreuerin	Kindertagesstätte <i>Kinderdagverblijf</i> 0 bis 4 Jahre Spielgruppe <i>Peuterspeelzaal</i> 2 bis 4 Jahre
Anmerkungen: Neben der <i>leidster kinder centra</i> kann eine Reihe von unterschiedlich qualifizierten Personen in Kindertagesstätten arbeiten (siehe unten).	

Glossar

PW	<i>Pedagogisch Werk</i> – sozialpädagogische Arbeit in Tageseinrichtungen
SCW	<i>Sociaal Cultureel Werk</i> – kommunale Kulturarbeit
VMBO	<i>Vorbereidend Middelbaar Beroepsonderwijs</i> – berufsbildende Sekundarstufe I (4 Jahre)
HAVO	<i>Hoger Algemeen Voortgezet Onderwijs</i> – allgemein bildende Sekundarstufe II (5 Jahre)
VWO	<i>Vorbereidend Wetenschappelijk Onderwijs</i> – allgemein bildende Sekundarstufe II (6 Jahre)
MBO	<i>Middelbare Beroepsopleiding</i> – berufsbildende Sekundarstufe II (2 bis 4 Jahre)
ROC	<i>Regionaal Opleidings Centrum</i> – Berufsfachschule, Sekundarstufe II
HBO	<i>Hogere Beroepsopleiding</i> – berufsqualifizierende Hochschulausbildung (4 Jahre)
PABO	<i>Pedagogische Academie Basis Onderwijs</i> – Pädagogische Hochschule – Grundschulausbildung (4 bis 12 Jahre)
ALPO	<i>Academische Lerarenopleiding voor Primair Onderwijs</i> – Akad. Lehrerausbildung - Grundschule
Post-HBO	Postgradualer berufsqualifizierender Abschluss

Profile: Fachkräfte mit einer breiten pädagogischen, sozialpädagogischen oder soziokulturellen Berufsausbildung

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
MBO-Ausbildungsrouten <i>Helpende en Zorg</i> (Helfen und Betreuung) – sozialpädagogische und sozio-kulturelle Arbeit <i>PW (Pedagogisch Werker)</i> – sozialpädagogische Arbeit <i>CW (Cultureel Werker)</i> – sozio-kulturelle Arbeit <i>Onderwijsassistent</i> (pädagogische Assistentin) – pädagogische und sozialpädagogische Arbeit Zugangsvoraussetzungen: VMBO – berufsbildender Sekundar-zweig Ausbildung: Breitbandausbildung für die pädagogische, sozialpädagogische und sozio-kulturelle Arbeit, auch in Tageseinrichtungen für Kinder. 2 Routen: Schulische Route (<i>Beroeps Opleidende Leerweg</i>) – 60% in der Schule, 40% am Arbeitsplatz <u>oder</u> Arbeitsplatz-Route (<i>Beroeps Begeleidende Leerweg</i>) – 20% in der Schule, 80% am Arbeitsplatz. <i>Helpende en Zorg</i>: 1 bis 2 Jahre (Niveau 2) <i>PW</i>: 2 bis 4 Jahre (Niveau 3 oder 4) <i>SCW</i>: 3 Jahre (Niveau 4) <i>Onderwijsassistent</i>: 3 Jahre (Niveau 4) ISCED 3 (Niveau 2 und 3); ISCED 4 (Niveau 4)	Sozialpädagogische, sozio-kulturelle und pflegerische Arbeit in verschiedenen Settings inkl. Kindertagesstätten 0 bis 4 Jahre Spezifische Aufgaben: PWK Pedagogisch Werker Kinderopvang (Pädagogische Mitarbeiterinnen, Kinderbetreuung) können die Leitung einer Kindertagesstätte, Spielgruppe oder Schulklub haben. Onderwijsassistent: arbeitet als Ergänzungskraft in der <i>Basisschool</i> mit
HBO-Ausbildungsrouten Pädagogik (<i>Pedagogiek</i>) Sozialpädagogik (<i>SPH – Sociaal Pedagogische Hulpverlening</i>) Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (HAVO oder VWO); MBO Niveau 4 Ausbildung: 4 Jahre berufsqualifizierende Hochschule ISCED 5A Abschluss (seit 2002): Bachelor Mit dem HBO-Abschluss kann man Vollzeit- oder Teilzeitkurse auf Master-Niveau absolvieren mit den Schwerpunkten Pädagogik (Master of Education) und Förderpädagogik (Master Special Educational Needs, seit 2006) ISCED 5A	Sozialpädagogische Einrichtungen und Arbeitsfelder oft in Leitungsfunktion, vor allem die Fachkräfte mit Master-Abschluss
Anmerkung: Personen mit diesen Abschlüssen können mit jüngeren Kindern arbeiten – wie aus den Informationen oben hervorgeht, sind sie aber nicht darauf spezialisiert.	

In Österreich sind die neun Bundesländer jeweils verantwortlich für Gesetzgebung, Organisation und Finanzierung der Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder vor der Pflichteinschulung mit 6 Jahren. Kindergärten für 3- bis 6-Jährige und andere frühpädagogische Angebote sind Teil des Wohlfahrtssystems. Eine 5jährige Ausbildung als Kindergartenpädagogin auf höherem Sekundarniveau (bzw. auf post-sekundärem Niveau für Studierende mit der allgemeinen Hochschulreife) ist in der Regel die Grundausbildung, mit einer jeweiligen Spezialisierung für die Arbeit in Kinderkrippen und in Horten für Schulkinder.

Österreich 1

Titel: *Kindergartenpädagogin*

Profil: *Frühpädagogische Fachkraft*

Ausbildungsstruktur

2 mögliche Ausbildungswege:

Route 1:

Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der 8. Klasse; Eignungsprüfung

Ausbildung: 5 Jahre Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (höhere berufsqualifizierende Sekundarausbildung)
ISCED 4A

Abschluss: 1) Allgemeine Hochschulreife, 2) Reife- und Diplomprüfungszeugnis der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

Route 2:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife; Eignungsprüfung

Ausbildung: 2 Jahre (4 Semester) post-sekundär an einem Kolleg der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik
ISCED 4A

Abschluss: Diplomprüfung für Kindergartenpädagogik

Arbeitsfelder

Kindergarten

3 bis 6 Jahre

Altersgemischte Gruppe

2 bis 6 oder 2 bis 10 Jahre
meistens innerhalb eines regulären Kindergartens

Kinderkrippe

0 bis 3 Jahre

Anmerkung: In beiden Ausbildungen ist es seit 1990 möglich, zusätzliche Kursmodule zu besuchen, die sich auf die Arbeit mit unter 3-Jährigen spezialisieren. Die Absolventen dieser Kurse haben den Abschluss Reife- und Diplomprüfung für Kindergärten und Erweiterungsausbildung Früherziehung.

Titel: *Horterzieherin / Hortpädagogin*
Profil: Freizeitpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
3 mögliche Ausbildungswege: <i>Route 1:</i> Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der 8. Klasse; Eignungsprüfung Ausbildung: 5 Jahre Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (höhere berufsqualifizierende Sekundarausbildung) plus zusätzliche Kursmodule mit Schwerpunkt Hortpädagogik ISCED 4A Abschluss: 1) Allgemeine Hochschulreife, 2) Reife- und Diplomprüfungszeugnis für Kindergärten und Horte der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik <i>Route 2:</i> Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der 8. Klasse; Eignungsprüfung Ausbildung: 5 Jahre höhere berufsqualifizierende Sekundarbildung an einer Bildungsanstalt für Sozialpädagogik ISCED 4A Abschluss: 1) Allgemeine Hochschulreife, 2) Berufliche Befähigung als Hortpädagoge <i>Route 3:</i> Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife; Eignungsprüfung Ausbildung: 2 Jahre post-sekundäre berufsqualifizierende Ausbildung am Kolleg einer Bildungsanstalt für Sozialpädagogik ISCED 4A Abschluss: Diplomprüfung für Sozialpädagogik / Berufliche Befähigung als Hortpädagoge	Hort bzw. schulergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote am Nachmittag 6 bis 10 Jahre Kindergarten 3 bis 6 Jahre Altersgemischte Gruppe 2 bis 6/10 Jahre (meist in Kindergärten) Kinderkrippe 0 bis 3 Jahre

Titel: *Sonder- bzw. Förderkindergartenpädagogin*
Profil: Förderpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzungen: Reife- und Diplomprüfung für Kindergartenpädagogik Ausbildung: 4 Semester Zusatzausbildung (Teilzeit) an Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik Abschluss: Berufliche Befähigung als Sonder- bzw. Förderkindergartenpädagogin	Sonderkindergarten 3 bis 6 Jahre Integrationsgruppe in Regelkindergärten 3 bis 6 Jahre Familienfrühförderung

Die Ausbildungen in Polen spiegeln das getrennt organisierte Kita-System wider. Die Kindergärten für 3- bis 5- bzw. 6-Jährige sind dem Bildungssystem zugeordnet. Für die Bildungs- und Erziehungsarbeit in diesen Einrichtungen gibt es zwei parallel laufende grundständige Ausbildungen – entweder an der Pädagogischen Hochschule oder an der Universität. Dabei bieten einige Universitäten einen kombinierten Studiengang für Kindergarten/Vorschule und Grundschule an, bei anderen sind es getrennte Studiengänge. Die vorschulpädagogischen Fachkräfte werden in den Einrichtungen von verschiedenen Fachspezialisten unterstützt. Tageseinrichtungen für Kinder unter 3 Jahren sind dem Gesundheitsministerium zugeordnet. Die Kinder werden in der Regel von Kernfachkräften mit einer zweijährigen postsekundären Ausbildung im Sozialpflegewesen betreut.

Polen 1

Titel: *Nauczyciel wychowania przedszkolnego* (Vorschul-Lehrerin)

Profil: **Vorschulpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Seit 2006 zwei parallel laufende grundständige Ausbildungen:

Route 1:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife; in manchen Ausbildungsstätten auch Eingangstest

Ausbildung: 3 Jahre Pädagogische Akademie (berufsqualifizierende Hochschule)

ISCED 5A/B

Abschluss: Bachelor / Vorschulpädagogik

Licencjat na kierunku pedagogika w zakresie (specjalności) wychowania przedszkolnego

Route 2:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife

Ausbildung: 3 Jahre Universität

ISCED 5A/B

Abschluss: Bachelor / Vorschulpädagogik (180 ECTS-Punkte)

Licencjat na kierunku pedagogika w zakresie (specjalności) wychowania przedszkolnego

Ein Master-Studiengang ist für Leitungskräfte verpflichtend:

Zugangsvoraussetzungen: Bachelor-Abschluss in Vorschulpädagogik

Ausbildung: 2 Jahre postgraduale Ausbildung

ISCED 5A

Abschluss: Master / Vorschulpädagogik

Magister pedagogiki w zakresie początkowej edukacji

Auch möglich:

Postgraduale Berufsqualifizierung (18 Monate) nach einem bereits abgeschlossenen Bachelor-Abschluss in einem spezifischen Fachgebiet.

Arbeitsfelder

Kindergarten

Przedszkole (wörtlich: Vorschule)
(2½-)-3- bis 5-Jährige

Verpflichtendes Vorschuljahr

für 6-Jährige, seit 2004

entweder im Kindergarten

Oddziały przedszkolne

oder in der Schule („Klasse 0“)

Oddział przedszkolny dla 6-latków

Schulergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote Grundschulen (Schulklubs)

Świetlica, zajęcia pozalekcyjne

vor allem mit 6-Jährigen

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Zwischen 1992 und 2006 gab es nur eine Ausbildungsrouten:</i> Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife Ausbildung: 3 Jahre Lehrerkolleg (tertiär). Diese Ausbildungsstätten existierten nur von 1992 bis 2006. ISCED 5B Abschluss: Diplom in Vorschulpädagogik <i>Dyplom kolegium nauczycielskiego w specjalności wychowanie przedszkolne</i> <i>Vor 1992:</i> Ausbildung: 2 Jahre post-sekundäre Ausbildung an einer Fachschule für Vorschulpädagogik (diese Fachschulen existieren nicht mehr) ISCED 4A Abschluss: Zertifikat in Vorschulpädagogik <i>Wychowania przedszkolnego</i>	Kindergarten <i>Przedszkole</i> (wörtlich: Vorschule) (2½-)-3- bis 5-Jährige Verpflichtendes Vorschuljahr für 6-Jährige, seit 2004 entweder im Kindergarten <i>Oddziały przedszkolne</i> oder in der Schule („Klasse 0“) <i>Oddział przedszkolny dla 6-latków</i> Schulergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote Grundschulen (Schulklubs) <i>Świetlica, zajęcia pozalekcyjne</i> vor allem mit 6-Jährigen
Anmerkung: Das Personal im Kindergarten wird von folgenden Fachspezialisten unterstützt: Psychologinnen (<i>psycholog</i>), Pädagoginnen (<i>pedagog</i>), Heil- bzw. Sonderpädagoginnen (<i>wychowawca</i>) oder Musiklehrkräften mit Spezialisierung in Rhythmik und Bewegung (<i>muzyk – specjalność rytmika</i>). Psychologinnen, Pädagoginnen und Heil- bzw. Sonderpädagoginnen haben eine Ausbildung auf dem Master-Niveau (5 Jahre Universität). Musiklehrkräfte haben eine 6-jährige höhere Sekundärausbildung an einer Musikschule, manchmal mit einer zusätzlichen Spezialisierung in Rhythmik und Bewegung.	

Titel: *Opiekunka dziecięca* (Kinderbetreuerin)
Profil: *Gesundheits- und Pflegefachkraft*

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Hauptausbildung:</i> Zugangsvoraussetzungen: Abschluss der Schulpflicht mit Zertifikat Ausbildung: 2 Jahre post-sekundäre Ausbildung mit dem Schwerpunkt Sozialpflege ISCED 4A Abschluss: Zertifikat im Sozialpflegewesen <i>Opiekunka dziecięca</i> <i>Alternative Route 1:</i> Ausbildung: 1 Jahr post-sekundäre Ausbildung an einer nicht-staatlichen Fachschule (formell: 5jährige Ausbildung nach dem Alter von 15 Jahren, in einer Fachschule mit Ausrichtung Sozialpflegewesen) ISCED 4C Abschluss: Zertifikat im Sozialpflegewesen <i>Opiekunka dziecięca</i> <i>Alternative Route 2 (nur von der Pädagogischen Akademie in Krakow angeboten):</i> Zugangsvoraussetzungen: Fachgebundene Hochschulreife Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule mit Spezialisierung Sozialpflegewesen ISCED 5B Abschluss: Bachelor im Sozialpflegewesen	Kinderkrippe <i>Żłobek</i> 0 – 3 Jahre manchmal auch als Ergänzungskraft für jüngere Kinder im Kindergarten Zentrum für Kinder mit besonderen Betreuungsbedarf und Kinderwohnheime Gesundheitszentrum (0 bis 18 Jahre)

In Portugal ist das Bildungsministerium für die Kindergärten für 3- bis 6-Jährige verantwortlich, das Arbeitsministerium für die Einrichtungen für unter 3-Jährige. Private, gemeinnützige Trägervereinigungen spielen eine wichtige Rolle in der Gesamtversorgung. Die Kernfachkräfte in Kindergärten werden entweder an Pädagogischen Hochschulen oder an Universitäten ausgebildet. Seit 2007 ist ein Master-Abschluss (4 Jahre Studium) Voraussetzung für die Arbeit in öffentlichen und privaten Kindergärten. Diese Fachkräfte können auch in Kinderkrippen arbeiten sowie in einer Vielfalt von sozialpädagogischen Arbeitsfeldern. In Kinderkrippen arbeiten auch Krankenschwestern (3 Jahre Hochschule für Pflegeberufe) und Sozialarbeiterinnen (3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule).

Portugal 1

Titel: *Educadora de infância* (Frühpädagogische Erzieherin)

Profil: Frühpädagogische / sozialpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Seit 2007:

Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre allgemeinbildende Schule, Hochschulreife, Aufnahmeprüfung

Ausbildung: 3 oder 3 ½ Jahre berufsqualifizierende Ausbildung, entweder an einer Pädagogischen Hochschule (angegliedert an polytechnische Institute) oder an einer Universität

+ 1 Jahr Postgraduiertenstudium mit Schwerpunkt Frühpädagogik oder 1½ Jahre Postgraduiertenstudium mit Schwerpunkt Vor- und Grundschulpädagogik (6 bis 10 Jahre)

ISCED 5A

Abschluss: Master / Frühpädagogik (und Sozialpädagogik)

1998 - 2007:

Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre allgemeinbildende Schule, Hochschulreife, Aufnahmeprüfung

Ausbildung: 4 Jahre berufsqualifizierende Ausbildung, entweder an einer Pädagogischen Hochschule (angegliedert an polytechnische Institute) oder an einer Universität

ISCED 5A

Abschluss: Bachelor / Frühpädagogik (*honours degree*)

Licenciatura em educação de infância

1986 - 1998:

Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre allgemeinbildende Schule, Hochschulreife, Aufnahmeprüfung

Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Ausbildung, entweder an einer Pädagogischen Hochschule (angegliedert an polytechnische Institute) oder an einer Universität

ISCED 5B

Abschluss: Bachelor / Frühpädagogik

Bacharelato em educação de infância

Arbeitsfelder

Kindergarten

Jardim de infância

3 bis 6 Jahre

Kinderkrippe

Creches/infantário

4 Monate bis 3 Jahre

Weitere Arbeitsfelder:

Gemeindedienste und Projekte; Angebote für Familien; Betriebskindergärten und -krippen; Freizeitaktivitäten für Schulkinder (6 bis 12 Jahre); mobile Dienste für Kinder in entlegenen Regionen; Betreuung von Kindern in Krankenhäusern; Ferienlager; Spielzeugbibliotheken

Anmerkung: *Educadore* in Kindergärten werden von einer Ergänzungskraft unterstützt, die bis vor kurzem nicht qualifiziert sein musste. Heute müssen diese Kräfte einen 180-stündigen Kurs an einer berufsbildenden Schule besuchen.

Titel: *Enfermeira* (Krankenschwester)
Profil: Gesundheits-/Pflegefachkraft

Ausbildungsstruktur

1988 – 2007:

Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre allgemein bildende Schule mit Abschluss der höheren Sekundarbildung, Hochschulreife

Ausbildung: 3 Jahre an einer berufsqualifizierenden Hochschule für Pflegeberufe (*escolas superiores de enfermagem*)

Abschluss: Qualifizierter Abschluss als Krankenschwester

Seit 2007 müssen Krankenschwestern eine vierjährige Ausbildung im Pflegewesen nachweisen.

Abschluss: Qualifizierter Abschluss als Krankenschwester

Arbeitsfelder**Kinderkrippe**

Creche/infantário

4 Monate bis 3 Jahre

Hauptarbeitsfelder:

Betreuung von Kindern und Erwachsenen in Krankenhäusern und Gemeinden

Titel: *Assistente social* (Sozialarbeiterin)
Profil: Fachkraft für Sozialarbeit

Ausbildungsstruktur

Seit 1990:

Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre allgemein bildende Schule und Abschluss der höheren Sekundarbildung, Eingangsprüfung

Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule
ISCED 5B

Abschluss: bis 1990: *Bacharelato*
 seit 1990: *Licenciatura*

Seit 2007 müssen Sozialarbeiterinnen eine vierjährige Ausbildung in Sozialarbeit absolvieren.

Arbeitsfelder**Kinderkrippe**

Creche / infantário

4 Monate bis 3 Jahre

(Als Einrichtungsleitung)

Hauptarbeitsfelder:

verschiedene soziale Einrichtungen und Dienste, in der Regel als Leitung

Seit 2005 ist die formale berufsqualifizierende Voraussetzung für die Bildungs- und Erziehungsarbeit in Kindergärten der Bachelor-Abschluss. Während sich diese Fachkräfte früher an Pädagogischen Hochschulen ausschließlich auf Vorschulpädagogik spezialisierten, werden sie heute als Vor- und Grundschullehrkräfte ausgebildet. Fachkräfte an Kinderkrippen absolvieren seit 1990 eine post-sekundäre Ausbildung mit gesundheitspflegerischer Ausrichtung. Ein dreijähriger Studiengang auf Hochschulniveau für die Arbeit mit unter 3-Jährigen ist geplant.

Rumänien 1

Titel: *Profesori pentru învățământul preșcolar și primar* (Vor- und Grundschullehrkraft)
Profil: Vor- und grundschulpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Seit 2005: Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife Ausbildung: 3 Jahre Universität ISCED 5A/B Abschluss (seit 2008): Bachelor (180 ECTS-Punkte) Master-Studiengänge werden ab 2008/2009 angeboten.	Kindergarten <i>Grădinițe</i> bis 2007: 3 bis 7 Jahre ab 2008: 3 bis 6 Jahre Grundschule: bis 2007: 7 bis 11 Jahre ab 2008: 6 bis 10 Jahre

Rumänien 2

Titel: *Institutori învățământ preșcolar* (Vorschulpädagogin)
Profil: Vorschulpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
1999 bis 2005: Zugangsvoraussetzungen: Fachgebundene Hochschulreife Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Pädagogische Hochschule, Schwerpunkt Vorschulpädagogik (seit 2005 sind diese Hochschulen in die Abteilungen Grundschulpädagogik an den Universitäten integriert) ISCED 5B Abschluss: Diplom / Vorschulpädagogik	Kindergarten <i>Grădinițe</i> Bis 2007: 3 bis 7 Jahre Seit 2008: 3 bis 6 Jahre Altersübergreifende Tageseinrichtung <i>Grădinițe cu creșă</i> Bis 2007: 0 bis 7 Jahre Seit 2008: 0 bis 6 Jahre

Titel: **Educatoare** (Erzieherin)

Profil: **Vorschulpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Seit 1999:</i> Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife; Aufnahmeprüfung Ausbildung: 2 Jahre berufsqualifizierende Pädagogische Hochschule mit Spezialisierung in Vorschulerziehung ISCED 5B Abschluss: Zertifikat - Vorschulpädagogik <i>Vor 1999</i> fand die Ausbildung auf dem höheren Sekundarstufenniveau (Fachrichtung Pädagogik) statt. ISCED 3A	Kindergarten <i>Grădinițe</i> <i>Bis 2007:</i> 3 bis 7 Jahre <i>Seit 2008:</i> 3 bis 6 Jahre

Titel: **Asistente de pediatrie** (Pädiatrische Assistentin)

Profil: **Gesundheits- und Pflegefachkraft**

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Seit 1990:</i> Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife Ausbildung: 3 Jahre post-sekundäre Berufsausbildung, Fachrichtung Gesundheitspflege (<i>Școala postliceală sanitară</i>) ISCED 4A Abschluss: Diplom (<i>Calificare sanitară</i>) <i>Bis 1990:</i> Zugangsvoraussetzungen: 8 Jahre Pflichtschule mit Abschluss Ausbildung: 3 Jahre höhere Sekundarstufe, Fachrichtung Gesundheitspflege (<i>Liceul sanitar</i>) ISCED 3A Abschluss: Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife; berufliche Befähigung als Pädiatrische Assistentin	Kinderkrippe <i>Creșă de stat, Creșă particulară</i> <i>Bis 2007:</i> 4 Monate bis 3 Jahre <i>Seit 2008:</i> 0 bis 3 Jahre
Anmerkung: Ein dreijähriger Studiengang auf Hochschuleniveau (180 ECTS-Punkte) mit dem Abschluss <i>Profesor de educație timpurie</i> (wörtlich: Lehrkraft für Krippenerziehung) ist geplant. Als Ergänzungskraft in den Kinderkrippen arbeiten Pflegekräfte (<i>Infirmiere</i>). Diese Kräfte müssen keine formale Ausbildung nachweisen, aber manchmal ist der Besuch von Kurzzeit-Kursen erforderlich.	

Seit 1996 ist das Bildungsministerium sowohl für Kindertageseinrichtungen als auch für die Kindertagespflege zuständig, während die Angebotsplanung und Organisation auf lokaler Ebene in der Verantwortung der Kommunen liegt. Die Kernfachkräfte in Kindertageseinrichtungen (förskola) für 1- bis 5-Jährige und Vorschulklassen an der Schule für 6-Jährige werden seit 2004 „Lehrkräfte für das junge Alter“ genannt und absolvieren eine 3½-jährige Hochschulausbildung. Diese Fachkräfte arbeiten auch als zusätzliche Fachkraft in den ersten Grundschuljahren. Auch freizeitpädagogische Fachkräfte absolvieren die gleiche Grundausbildung, ergänzt durch eine Spezialisierung in Freizeitpädagogik für Schulkinder von 6 bis 12 Jahren.

Schweden 1

Titel: *Lärare för yngre åldrar* (Lehrkraft für jüngere Kinder – Titel seit 2004)

Förskollärare (Vorschullehrerin – Titel vor 2004)

Profil: **Frühpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Seit 2001:

Zugangsvoraussetzung: 12 Jahre Schule (9 Jahre Pflichtschule, 3 Jahre höheres Sekundarniveau) + Hochschulreife

Ausbildung: 3½ Jahre (7 Semester) an einer höheren Bildungsinstitution der Lehrerausbildung / Universitätsabteilung für Kinder- und Jugendstudien. Studenten spezialisieren sich in Frühpädagogik (0 bis 7 Jahre) und gegebenenfalls auch in Grundschulpädagogik (8 bis 11 Jahre), je nach den Modulen, die für die Ausbildung gewählt werden. ISCED 5A

Abschluss seit 2004: Bachelor in Erziehungswissenschaft in Vorschule, Vorschulklasse, Freizeitzentren und Pflichtschule (1. und 2. Klasse)

Lärarexamen avsedd för pedagogisk verksamhet i förskola, förskoleklass, fritidshem och grundskolan år 1 och 2

Bis 2001:

Ausbildung: 3 Jahre (6 Semester) an einer höheren Bildungsinstitution der Lehrerausbildung / Universitätsabteilung für Kinder- und Jugendstudien mit Spezialisierung in Frühpädagogik

Abschluss: Diplom in Kinder- und Jugendstudien

Barn- och ungdomspedagogisk examen

Arbeitsfelder

Kindertageseinrichtung

Förskola (pre-school)
für Kinder von 1 bis 5 Jahren
Ganztags

Vorschulklasse

Förskoleklass
in erster Linie für die 6-Jährigen
3 Stunden täglich

Offene Vorschule

Öppen förskola
für Eltern/Familien/Tageseltern und
Kinder ab 1 Jahr

Grundschule

Grundskola
Klasse 1 und 2 der Pflichtschule (7 bis 8-Jährige), entweder selbständig oder neben der Schullehrkraft mit 8- bis 11-Jährigen

Anmerkung: Die gemeinsame Ausbildung für frühpädagogische Fachkräfte und Grundschullehrkräfte, die 2001 eingeführt wurde, wird seit einiger Zeit überprüft und neu evaluiert. Ein Rückgang zur getrennten Ausbildung für beide Bereiche, wie sie vor 2001 die Regel war, wird zurzeit von Regierungsseite vorgeschlagen. Wenn diesem Vorschlag vom schwedischen Parlament stattgegeben wird, werden die neuen Ausbildungen 2010 beginnen.

Titel: *Lärare för yngre åldrar* (Lehrkraft für jüngere Kinder - Titel seit 2004)
Fritidspedagoger (Freizeitpädagogin – Titel bis 2004)
Profil: Freizeitpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Seit 2001:</i> Zugangsvoraussetzung: 12 Jahre Schule (9 Jahre Pflichtschule, 3 Jahre höheres Sekundarniveau) Ausbildung: 3½ Jahre (7 Semester) an einer höheren Bildungsinstitution der Lehrerausbildung / Universitätsabteilung für Kinder- und Jugendstudien – dieselbe Ausbildung wie fröhpädagogische Fachkräfte, aber mit einer Spezialisierung in Freizeitpädagogik für Schulkinder von 6 bis 12 Jahren ISCED 5A Abschluss: Bachelor/Erziehungswissenschaft in fröhpädagogischen Tageseinrichtungen, Vorschulklassen, Freizeitzentren und Pflichtschule (Kl. 1 und 2) <i>Lärarexamen avsedd för pedagogisk verksamhet i förskola, förskoleklass, fritidshem och grundskolan år 1 och 2</i> <i>Bis 2001:</i> Zugangsvoraussetzung: 12 Jahre Schule (9 Jahre Pflichtschule, 3 Jahre höheres Sekundarniveau) Ausbildung: 3 Jahre (6 Semester) an einer höheren Bildungsinstitution der Lehrerausbildung / Universitätsabteilung für Kinder- und Jugendstudien Abschluss: Universitätsabschluss in Kinder- und Jugendstudien <i>Barn- och ungdomspedagogisk examen</i>	Schulergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote <i>Fritidshem</i> (Freizeitzentrum) 6- bis 12-Jährige, die meisten Zentren sind auf dem Schulgelände Schule <i>Grundskola</i> 6- bis 11-Jährige im ersten Abschnitt der Pflichtschule, neben der Schullehrkraft Vorschulklasse <i>Förskoleklass</i> hauptsächlich für 6-Jährige 3 Stunden täglich
Anmerkung: siehe oben	

Titel: *Barnskötare* (Kinderbetreuungsfachkraft / pädagogische Assistentin)

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Seit 1992:</i> Zugangsvoraussetzung: 9 Jahre Pflichtschule mit Abschlusszertifikat Ausbildung: 3 Jahre höheres Sekundarniveau der Gesamtschule mit Spezialisierung in Kinder- und Freizeitbetreuung (inkl. 15 Wochen Praktika) ISCED 3A Abschluss: (1) Zertifikat der Schulbehörden als <i>barnskötare</i>; (2) allgemeine Hochschulreife <i>Bis 1992:</i> Ausbildung: 2 Jahre höheres Sekundarniveau einer Gesamtschule mit Spezialisierung in Kinderbetreuung ISCED 3A Abschluss: Zertifikat als <i>barnskötare</i>	Kindertageseinrichtung <i>Förskola</i> (pre-school) für Kinder von 1 bis 5 Jahren ganztags, als Ergänzungskraft Offene Vorschule <i>Öppen förskola</i> für Eltern/Familien/Tageseltern und Kinder ab 1 Jahr, als Ergänzungskraft Schulergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote <i>Fritidshem</i> (Freizeitzentrum) 7 bis 9-Jährige, als Ergänzungskraft
Anmerkung: Für einige Fachkräfte, die schon in diesem Bereich arbeiteten, als es die zweijährige Ausbildung noch nicht gab, kann die Qualifizierungszeit kürzer sein. Der Bildungsminister hat eine neue Art von Ausbildung für Kinderbetreuerinnen/pädagogische Assistentinnen vorgeschlagen, die 2011 beginnen soll.	

Die Regelausbildung für die Gruppenleitung in Kindergärten und in der Schulkinderbetreuung war in der Slowakei bisher eine vierjährige Ausbildung auf dem höheren Sekundarstufen-Niveau (post-15) an einer Fachoberschule für Pädagogik und Sozialwesen bzw. Pädagogik und Kulturwesen. Diese Fachkräfte werden teilweise von Spezialisten mit Universitätsausbildung unterstützt. Bis 2020 ist eine Anhebung der beruflichen Qualifikation auf Bachelor-Niveau für alle Fachkräfte unter 50 Jahren vorgesehen. Tageseinrichtungen für unter 3-Jährige gibt es kaum und es existieren keine Ausbildungsstandards für diese Arbeit.

Slowakische Republik 1

Titel: *Učiteľka* (Lehrerin)

Profil: **Vorschul- und freizeitpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

1996 wurden die bis dahin separaten Ausbildungen für die Arbeit im Kindergarten und in Schulklubs zusammengelegt.

Zugangsvoraussetzungen: 9 Jahre Pflichtschule; Aufnahmeprüfung; Mindestalter 15 Jahre

Ausbildung: 4 Jahre höhere berufsqualifizierende Sekundarstufe, Fachrichtung Pädagogik (*stredná pedagogická škola*) oder an einer Fachoberschule für Pädagogik und Sozialwesen (*pedagogická a sociálna akadémia*) oder an einer Fachoberschule für Pädagogik und Kulturwesen (*pedagogická a kultúrna akadémia*)
ISCED 4A

Abschluss: Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
Maturitné vysvedčenie

Seit 2005 Bachelor-Ausbildung an der Universität möglich, geplanter Standard bis 2020:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife plus Aufnahmeprüfung (Eignungstest, Einschätzung der sozialen Kompetenz, Prüfung der Kompetenzen in der slowakischen Sprache, Literatur und Mathematik)

Ausbildung: 3 Jahre Universität
ISCED 5A

Abschluss: Bachelor

Arbeitsfelder

Kindergarten

Materská škola
(2)3 bis 6 Jahre

Schulergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote in Schulen

Školský klub detí
6 bis 10 Jahre

Heil- / sonderpädagogische Gruppen in Regelkindergärten

Špeciálna materská škola
(2)3 bis 6 Jahre
(hierfür ist eine Zusatzausbildung nötig)

Anmerkung: Die Kernfachkräfte in Kindergärten werden von einer Reihe von Fachspezialisten unterstützt. Diese sind: Sozialarbeiterinnen (*Sociálny pracovník*), Therapeutinnen (*Öiečebny pedagóg*), Psychologinnen (*Psychológ*), Pädagoginnen (*Pedagóg*) und Sonder-/Heilpädagoginnen (*Špeciálny pedagóg*). Alle haben einen Diplom- bzw. Magister-Abschluss (nach Bologna: Master-Abschluss).

Titel: **Vychovávateľ** (Erzieherin)

Profil: **Freizeitpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzungen: 9 Jahre Pflichtschule, Aufnahmeprüfung, Mindestalter 15 Jahre Ausbildung: 4 Jahre höhere berufsqualifizierende Sekundarstufe, Fachrichtung Pädagogik (<i>stredná pedagogická škola</i>) <u>oder</u> an einer Fachoberschule für Pädagogik und Sozialwesen (<i>pedagogická a sociálna akadémia</i>) <u>oder</u> an einer Fachoberschule für Pädagogik und Kulturwesen (<i>pedagogická a kultúrna akadémia</i>) ISCED 4A Abschluss: Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife <i>Maturitné vysvedčenie</i>	Freizeitzentrum <i>Centra voľného času</i> 6 bis 26 Jahre Schulklubs <i>Vychovávateľ</i> 6 bis 19 Jahre

In Slowenien sind die frühpädagogischen Tageseinrichtungen für 1- bis 6-Jährige dem Bildungsministerium zugeordnet. Dementsprechend gibt es *eine* grundständige Ausbildungsrouten für die Arbeit als Kernfachkraft in diesen Einrichtungen – ein dreijähriger Studiengang an der Universität. Alle frühpädagogischen Fachkräfte werden von einer Assistentin mit post-sekundärer Qualifikation unterstützt.

Slowenien 1

Titel: **Vrzojitelj** (Erzieherin)

Profil: **Frühpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Seit 1995/96:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife (*splošna matura*) oder fachgebundene Hochschulreife (*poklicna matura*) oder eine post-sekundäre berufliche Bildung in Frühpädagogik + Musikprüfung

Ausbildung: 3 Jahre Universität mit Schwerpunkt Frühpädagogik (210 ECTS-Punkte)

ISCED 5A

Abschluss: Bachelor

Diplomirani / Diplomirana vzgojitelj / vzgojiteljica predšolskih otrok

Postgraduale Ausbildung auch möglich:

Zugangsvoraussetzungen: Abgeschlossener Studiengang in verwandten Fachgebieten (Erziehungs-, Sozial-, Geisteswissenschaften, Sozialarbeit)

Ausbildung: Postgraduales Studienprogramm mit 375 bis 390 Stunden

ISCED 5A

Abschluss: Postgraduales Diplom - Frühpädagogik

Arbeitsfelder

Frühpädagogische Tageseinrichtung
Vrtec

1 bis 6 Jahre

Eingangsklasse an der Grundschule
Prvi razred osnovne šole

6- bis 7-Jährige

in Zusammenarbeit mit der Grundschullehrkraft

Schulergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote

Podaljšano varstvo

6- bis 7-Jährige der „Aufnahmeklasse“

Kindertagespflege

Družinsko varstvo/varstvena družina

vorwiegend unter 3 Jahre

im Haus der Fachkraft

Verwandte Arbeitsfelder:

z.B. pädagogische Arbeit mit Kindern in Krankenhäusern

Anmerkung: *Vrzojiteljji* sind die Kernfachkräfte in elementarpädagogischen Tageseinrichtungen (mit Gruppen- und/oder Einrichtungsverantwortung). In den Jahren direkt vor 1995 genügte eine zweijährige Universitätsausbildung oder eine vierjährige höhere Sekundarausbildung mit Schwerpunkt Frühpädagogik. Davor (in den 1960er und 1970er Jahren) musste eine fünfjährige höhere sekundäre berufliche Ausbildung vorgewiesen werden. Fachkräfte mit der zweijährigen universitären Ausbildung haben die Möglichkeit, diese durch den Besuch eines 176-stündigen Aufbaukurses an der erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu aktualisieren und den neuen Abschluss zu erwerben.

Titel: *Pomočnik vzgojitelja* (Vorschul-Assistentin)

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Seit 1995/96: Zugangsvoraussetzungen: 9 Jahre Pflichtschule Ausbildung: 4 Jahre höhere sekundäre Berufsausbildung mit Schwerpunkt Frühpädagogik ISCED 4A Abschluss: 1) Fachgebundene Hochschulreife; 2) Zertifikat als Vorschul-Assistentin Ausbildung vor 1995: Zugangsvoraussetzungen: 8 Jahre Pflichtschule Ausbildung: Höhere sekundäre Berufsfachschule mit Schwerpunkt Frühpädagogik ISCED 3B/C Abschluss: <i>Varuh</i> (wörtlich: Betreuerin)	Frühpädagogische Tageseinrichtung <i>Vrtec</i> <i>1 bis 6 Jahre</i> Organisierte Kindertagespflege <i>Družinsko varstvo/varstvena družina</i> vorwiegend für unter 3-Jährige

Titel: *Organizator zdravstveno – higienskega rezima* (Fachkraft mit Schwerpunkt Gesundheit/Hygiene)
Organizator prehrane (Fachkraft mit Schwerpunkt Ernährung)

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Für beide Berufsgruppen gibt es zwei mögliche Ausbildungen: <i>Route 1:</i> Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife Ausbildung: 3 Jahre Universität ISCED 5A Abschluss: Bachelor <i>Route 2:</i> Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule ISCED 5B Abschluss: Bachelor	Frühpädagogische Tageseinrichtung <i>Vrtec</i> <i>1 bis 6 Jahre</i> Verschiedene öffentliche Einrichtungen (z.B. Restaurants, Hotels)
Anmerkung: Diese zwei Berufsgruppen unterstützen das pädagogische Personal in den frühpädagogischen Tageseinrichtungen.	

In Spanien sind die 17 Autonomen Gemeinschaften mit eigener Verfassung und Bildungshoheit auch für die Kindertagesbetreuung zuständig. Seit 1990 sind sowohl die Bildung und Erziehung der unter 3-Jährigen (1. Zyklus) als auch die der 3- bis 6-Jährigen (2. Zyklus) offizieller Teil des Bildungssystems. Dennoch sind die Ausbildungsanforderungen für die beiden Zyklen nicht identisch. Die Kernfachkräfte in den Kindertageseinrichtungen des 2. Zyklus sind ausschließlich frühpädagogische Lehrkräfte mit einer dreijährigen Universitätsausbildung, während sie in den Kitas des 1. Zyklus auch Fachkräfte mit einer wesentlich kürzeren post-sekundären Ausbildung sein können.

Spanien 1

Title: *Maestra de EGB especialista en educación infantil* (Lehrkraft für frühkindliche Bildung)

Profile: Frühpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Seit 2006:</i> Zugangsvoraussetzungen: 10 Jahre Pflichtschule (bis 16 Jahre) + 2 Jahre gymnasiale Oberstufe (16 bis 18 Jahre); Schulabschluss - <i>Bachillerato</i> Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule - Universitätskolleg für Lehrerbildung (<i>Escuela universitaria de formación de profesorado</i>) – Spezialisierung auf die Arbeit mit 0- bis 6-Jährigen ISCED 5A Abschluss: Universitäts-Diplom / Frühpädagogik <i>Diplomado Maestro Especialidad en Educación Infantil</i> Von 2008/09 an gibt es Pläne, diese Qualifikation schrittweise auf 4 Jahre anzuheben (240 ECTS-Punkte) und mit einem Bachelor in Frühpädagogik abzuschließen. <i>Von 1990 bis 2006:</i> Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre Schule + Schulabschluss + 1 Jahr gymnasiale Oberstufe (<i>COU</i>) Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule - Universitätskolleg für Lehrerbildung (<i>Escuela universitaria de formación de profesorado</i>) – Spezialisierung auf die Arbeit mit 0- bis 6-Jährigen ISCED 5A Abschluss: Universitäts-Diplom / Frühpädagogik <i>Diplomado Maestro Especialidad en Educación Infantil</i> <i>Vor 1990:</i> Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre Schule + Schulabschluss Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule – Kolleg für Lehrerbildung (<i>Escuela de magisterio</i>) Abschluss: Universitäts-Diplom / Vorschulpädagogik <i>Profesor de EGB especialista en preescolar</i>	Kindertageseinrichtung <i>Escuela de educación infantil</i> 0 bis 3 Jahre (1. Zyklus) 3 bis 6 Jahre (2. Zyklus)

Title: *Técnica superior en educación infantil* (Spezialistin für frühkindliche Bildung)

Profile: Krippenfachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Seit 2006:</i> Zugangsvoraussetzungen: 10 Jahre Pflichtschule (bis 16 Jahre) + 2 Jahre gymnasiale Oberstufe (<i>Bachillerato</i>, 16 bis 18 Jahre) oder eine Aufnahmeprüfung für eine berufsqualifizierende Hochschule; Mindestalter 20 Jahre Ausbildung: Ca. 1½ Jahre (1.600 Stunden) post-sekundäre, nicht-tertiäre berufliche Bildung + 3 Monate (400 Stunden) Praktikum mit Fokus auf die Gruppe der 0- bis 3-Jährigen ISCED 4A Abschluss: Berufsdiplom / Frühpädagogik <i>Técnico Superior en Educación Infantil</i> <i>1990 bis 2006:</i> Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre Pflichtschule + Schulabschluss (<i>BUP</i>) + 1 Jahr gymnasiale Oberstufe (<i>COU</i>) oder <i>Bachillerato experimental</i> (neue Qualifikation auf Oberstufenniveau) oder FP2 (<i>Formación profesional, módulo 2</i>); Mindestalter 18 Jahre Ausbildung: Ca. 1 Jahr (900 Stunden) post-sekundäre, nicht-tertiäre berufliche Bildung + 3 Monate (400 Stunden) Praktikum mit Fokus auf die Gruppe der 0 bis 3-jährigen ISCED 4A/B Abschluss: Berufsdiplom / Frühpädagogik <i>Técnico Superior en Educación Infantil</i>	Kindertageseinrichtung / Kinderkrippe <i>Escuela de educación infantil primer ciclo</i> 0 bis 3 Jahre (1. Zyklus) Andere Arbeitsfelder: Freizeitzentren
Anmerkung: Bis 2000 galt eine Anzahl von Übergangsregelungen für Personal, das bereits vor dem Inkrafttreten des Gesetzes eine Stelle innehatte. In den Jahren 1987 und 1993 wurde eine spezielle Weiterbildung für diejenigen Fachkräfte entwickelt, die bisher ohne formale Qualifikation in Kindertageseinrichtungen gearbeitet hatten. Diese Qualifizierung berücksichtigte insbesondere die durch Arbeitserfahrungen erworbenen Kompetenzen und ermöglichte eine Weiterbeschäftigung in Kindertageseinrichtungen. Das 2006 verabschiedete Bildungsgesetz LOE schreibt vor, dass nur qualifiziertes Personal mit 0- bis 6-Jährigen arbeiten darf.	

Das getrennt organisierte Kita-System in der Tschechischen Republik spiegelt sich in den Ausbildungsgängen wider. Derzeit gibt es drei Ausbildungsrouten für die Bildungs- und Erziehungsarbeit in Kindergärten. Auch wenn zwei dieser Optionen pädagogisch orientierte Hochschulstudiengänge sind und es offizielle Verlautbarungen über eine generelle Anhebung des Ausbildungsniveaus auf tertiärer Ebene gibt, ist die Regelausbildung für vorschulpädagogische Fachkräfte immer noch auf der höheren Sekundarstufe angesiedelt. Fachkräfte in Tageseinrichtungen für unter 3-Jährige werden ebenso auf höherem Sekundarstufenniveau ausgebildet, nicht aber mit einer pädagogischen, sondern mit einer gesundheitspflegerischen Fachrichtung.

Tschechische Republik 1

Titel: *Učitelka* (Lehrerin)

Profil: **Vorschulpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Zurzeit gelten drei Qualifizierungswege für Fachkräfte in Tageseinrichtungen für Kinder, aber bislang ist nur die erste Route Voraussetzung für eine Anstellung.

Route 1:

Zugangsvoraussetzungen: 9 Jahre allgemein bildende Schule; Aufnahmeprüfung; Kompetenzprüfung (Musik, Sport, Kunst)

Ausbildung: 4 Jahre höhere Sekundarstufe, Fachrichtung Vorschulpädagogik
ISCED 3A

Abschluss: Fachgebundene Hochschulreife (*Maturita*)

Route 2:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife; Kompetenzprüfung (ästhetisch-musische Fächer)

Ausbildung: 3 Jahre berufsqualifizierende Hochschule für die Lehrerbildung, entweder mit Fachrichtung Vorschulpädagogik oder mit Fachrichtung (Sozial-)Pädagogik inkl. Vorschulpädagogik
ISCED 5B

Abschluss: Diplom

Route 3:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife

Ausbildung: 3 Jahre Universität mit Fachrichtung Vorschulpädagogik
ISCED 5A

Abschluss: Bachelor / Vorschulpädagogik

Ein sich anschließender, 2jähriger Master-Studiengang ist möglich.

Arbeitsfelder

Kindergarten

Mateřská škola,
(2)3 bis 6 Jahre

Sonder- bzw. heilpädagogischer Kindergarten

Speciální mateřská škola,
3 bis 6 Jahre
(in Zusammenarbeit mit einer Fachkraft für Sonder- und Heilpädagogik mit Hochschulabschluss)

Vorbereitungs-klasse

Základní škola
in der Grundschule
für 6-jährige Kinder aus benachteiligten Umfeldern - zusammen mit einer Hilfskraft, die (idealerweise) eine abgeschlossene Ausbildung hat, jedoch nicht in Frühpädagogik spezialisiert ist

Tschechische Republik 2

Titel: **Zdravotní sestra** (Kinderkrankenschwester)

Profil: **Gesundheits-/Pflegefachkraft**

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: 9 Jahre allgemein bildende Schule
Ausbildung: 4 Jahre höhere Sekundarstufe mit Fachrichtung Gesundheitspflege
 ISCED 3A
Abschluss: Fachgebundene Hochschulreife (*Maturita*); Zertifikat als Kinderkrankenschwester

Arbeitsfelder

Kinderkrippe
Jesle
 0 bis 3 Jahre

Tschechische Republik 3

Titel: **Vychovatelka** (Erzieherin für Freizeitpädagogik)

Profil: **Freizeitpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzungen: 9 Jahre allgemein bildende Schule mit Abschluss
Ausbildung: 4 Jahre höhere Sekundarstufe mit Fachrichtung Freizeitpädagogik
 ISCED 3A
Abschluss: Fachgebundene Hochschulreife (*Maturita*); Zertifikat in Freizeitpädagogik

Arbeitsfelder

Schulergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote
 an der Grundschule
Školní družina
 6 bis 10 Jahre
 (eine Stunde vor Schulbeginn und bis zu fünf Stunden nach Ende des Schultags)

In Ungarn gibt es unterschiedliche ministerielle Zuständigkeiten für die Kindergärten (Bildung) und die Tageseinrichtungen für unter 3-Jährige (Soziales). Auch die Ausbildungen der Fachkräfte unterscheiden sich. Seit 1993 ist eine dreijährige Hochschulausbildung Voraussetzung für die Bildungs- und Erziehungsarbeit in Kindergärten. Die bisher dreijährige post-sekundäre Ausbildung für Krippenfachkräfte soll ab 2009 auf Bachelor-Niveau angehoben werden.

Ungarn 1

Titel: *Óvodapedagógus* auch *óvónő* (Kindergartenpädagogin)

Profil: Vorschulpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Seit 1990:

Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre Pflichtschule mit Abschluss;
Aufnahmeprüfung; Eignungstest

Ausbildung: 3 Jahre Pädagogische Hochschule, in enger Zusammenarbeit mit der erziehungswissenschaftlichen Fakultät einer Universität (2500 Stunden)

ISCED 5B

Abschluss: bis 2008 Diplom; seit 2008 Bachelor

1959 bis 1990:

Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre Pflichtschule mit Abschluss;
Aufnahmeprüfung; Eignungstest

Ausbildung: 2 Jahre Pädagogische Hochschule (tertiär)

Abschluss: Diplom

Óvodapedagógus

Arbeitsfelder

Kindergarten

Óvoda

3 bis 6 / 7 Jahre

Anmerkung: Die Kindergarten-Fachkräfte werden von einer Assistentin (*dajka*) unterstützt. Diese Ergänzungskräfte müssen keine formale Ausbildung vorweisen, aber seit 2006 einen Kurs von 600 Stunden besuchen (60% theoretische Grundlagen, 40% in Praxiseinrichtungen).

Titel: **Csecsemő és gyermekgondozó** oder **csecsemő és kisgyermekgondozó**
oder **gondozónő** (Kinderbetreuungsfachkraft)

Profil: **Krippenfachkraft**

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Seit 2003/2004:</i> Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre Pflichtschule, davon 4 Jahre im beruflichen Zweig der höheren Sekundarstufe; Mindestalter 18 Jahre Ausbildung: 3 Jahre (1950 Stunden) post-sekundäre Ausbildung an anerkannten Berufsschulen in Zusammenarbeit mit Pädagogischen Hochschulen und regionalen Weiterbildungszentren – ca. zwei Drittel Theorie, ein Drittel Praxis ISCED 4A Abschluss: Diplom - Kinderbetreuung <i>Csecsemő és kisgyermekgondozó</i> <i>Vor 2002:</i> Ausbildung: 4 Jahre höhere Sekundarstufe, 3 weitere Jahre Sekundarschule mit Schwerpunkt Kleinkinderbetreuung, etwa 50% theoretische Grundlagen und 50% in Praxiseinrichtungen ISCED 3B Abschluss: Diplom - Kinderbetreuung <i>Csecsemő és gyermekgondozó</i> <i>Nach 2009 vorgesehen:</i> Ausbildung: 3 Jahre Universität ISCED 5B Abschluss: Bachelor <i>Csecsemő és kisgyermeknevelő-gondozó</i>	Kinderkrippe <i>Bölcsőde</i> 0 bis 3 Jahre <i>Weitere Arbeitsfelder:</i> Familienzentren (0 bis 14 Jahre) Babysitterdienste Kurzzeitpflege für Familien Kinderheime (Betreuung von Kindern unter 3 Jahren) Netzwerk für Pflegefamilien
Anmerkung: Kinderbetreuungsfachkräfte, die eine Leitungsposition anstreben, brauchen eine Zusatzqualifikation. Hierfür müssen sie fünf Jahre Berufserfahrung nachweisen und einen zehnmonatigen (377 Stunden) Kurs in Kinderbetreuung an einer Pädagogischen Hochschule absolvieren. Der Abschluss ist ein Zusatzdiplom in Kinderbetreuung (<i>bölcsődei szakgondozó</i>).	

Die vier konstituierenden Länder des Vereinigten Königreichs – England, Wales, Schottland und Nordirland – haben jeweils eigenständige Systeme der frühkindlichen Bildung und Betreuung. In allen vier Ländern werden die Kinder mit 5 oder sogar mit 4 Jahren (Nordirland) eingeschult. Das System der Tageseinrichtungen und Angebote für die Jahre vor der Pflichtschule hat eine äußerst heterogene Trägerstruktur (öffentlich, gemeinnützig und zunehmend privat-gewinnorientiert). Nur etwa 20 Prozent der Fachkräfte (vorwiegend in staatlichen Tageseinrichtungen) hat einen Hochschulabschluss als vor- und grundschulpädagogische Lehrkraft. Die Ausbildungsabschlüsse im restlichen Sektor sind sehr divers und generell ist nur eine Qualifikation auf Niveau 3 des Nationalen Qualifikationsrahmens das Regelausbildungsniveau für Kernfachkräfte erforderlich. Seit 2005 wird gezielt versucht, den Anteil der akademisch Ausgebildeten in nicht-staatlichen Tageseinrichtungen zu erhöhen, u.a. durch die Einführung vielfältiger Qualifikationswege für einen neuen Hochschulabschluss mit der Bezeichnung *Early Years Professional Status*.

England und Wales

England und Wales 1	
Titel: <i>Teacher with QTS-Status</i> (Qualifizierte Lehrerin) Profil: Vor und grundschulpädagogische Fachkraft	
Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzungen für alle „qualifizierte Lehrkräfte“ (<i>Qualified Teacher Status, QTS</i>): 12 Jahre Schule mit Abschluss (<i>A-levels</i> oder gleichwertiges); Prüfungsabschlüsse (Mittlere Reife) in Englisch und Mathematik/oder gleichwertig Ausbildung: Für alle Ausbildungen ist die Lehrerbildungsagentur (<i>Teacher Development Agency, TDA</i>) verantwortlich, auch wenn einige in Schulen stattfinden. Alle sechs Qualifizierungswege führen zum Abschluss „Qualifizierte Lehrkraft“ (<i>Qualified Teacher Status, QTS</i>) 1) BEd: 3- bis 4-jährige Vollzeit Bachelor-Ausbildung (Erziehungswissenschaft) an einer Universität oder berufsqualifizierenden Hochschule 2) BA oder BSc: 3- bis 4-jährige Vollzeit Bachelor-Ausbildung an einer Universität oder berufsqualifizierenden Hochschule 3) PGCE (<i>Professional Graduate Certificate of Education / Postgraduate Certificate of Education</i>): 1-jähriger Vollzeit postgraduierter Kurs, der zu QTS führt, „<i>Professional graduate-Ausbildung</i>“ schließt auch Inhalte des Master-Studiengangs mit ein; in manchen Hochschulen auch möglich als 2-jähriger Teilzeit-Ausbildung ISCED 5A 4) SCITT (schulzentrierte Ausbildung, die zum PGCE führt): Studentinnen müssen bereits einen Bachelor-Abschluss haben (oder gleichwertig) und können (außer in Wales) einen einjährigen Kurs an einer Schule machen 5) GTP (graduierte Lehrerausbildung, die zum PGCE führt): 1-jähriger postgraduierter Kurs, während die Studentin bereits an einer Schule als unqualifizierte Lehrkraft arbeitet 6) RTP (registrierte Lehrerausbildung, die zum QTS führt): 2-jähriger Kurs für Studentinnen, die über 2 Jahre Hochschulbildung verfügen, während sie als unqualifizierte Lehrkraft an einer Schule arbeiten	Kindergartenklasse, Kindergarten, Kinderzentren <i>Nursery class, nursery school or children's centre</i> 3- und 4-Jährige Gruppen- oder Einrichtungsleitung Eingangsklasse in der Grundschule <i>Reception class in a primary school</i> 4- bis 5-Jährige Klassenleitung Lehrkraft mit Leitungsfunktion im nicht-staatlichen Sektor 0 bis 5 Jahre

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Abschluss: 1) Bachelor / Erziehungswissenschaft (3 Jahre – <i>pass degree</i> , 4 Jahre <i>honours degree</i>) 2) Bachelor mit Qualifiziertem Lehrer-Status 3) PGCE – <i>Postgraduate Certificate of Education</i> 4) PGCE – <i>Postgraduate Certificate of Education</i> 5) PGCE – <i>Postgraduate Certificate of Education</i> 6) QTS – qualifizierter Lehrkraft-Status	

England und Wales 2

Titel *Early years professional* (Frühpädagogische Fachkraft)

Profil: **Frühpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
<i>Eingeführt in 2006:</i> Zugangsvoraussetzungen: Eine Reihe von Zugangsvoraussetzungen, die über mehrere Ausbildungsrouten zum Abschluss „frühpädagogische Fachkraft“ führen: 1) Absolventen mit wenig oder keiner Erfahrung im frühpädagogischen Bereich <u>oder</u> 2) Personen ohne bisherigen Abschluss, aber mit viel frühpädagogischen Erfahrungen <u>oder</u> 3) eine Kombination vieler Qualifikationen (NVQ Niveau 3 <i>Foundation Degree</i>) und relevanter Erfahrungen Ausbildung: Viele verschiedenartige Qualifizierungswege, von 3 bis 15 Monaten Teilzeit-Ausbildung oder 12 Monaten Vollzeitstudium an einer Universität oder anerkannten Bildungsträger, je nach vorherigen Qualifikationen und Erfahrungen. Ohne vorherige Erfahrungen kann ein 1-jähriger Vollzeit-Kurs belegt werden, ähnlich wie bei Studentinnen, die einen PGCE-Kurs machen, um „Qualifizierte Lehrkraft“ zu werden. Abschluss: Frühpädagogische Fachkraft, EYP-Status	Gruppenleitung oder Manager im nicht-staatlichen Sektor 0 bis 5 Jahre Auch als Ersatz für eine „qualifizierte Lehrkraft“ in staatlichen Kindergärten oder Kindergartenklassen
Anmerkung: Diese neue Ausbildung ist der „qualifizierten Lehrkraft (QTS)“ und des Niveaus 6 des Integrierten Qualifikationsrahmens, der 2010 in Kraft treten soll, gleichwertig.	

Titel: *Early years practitioner* (viele verschiedene Berufsbezeichnungen)

Profil: Frühpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzung: 10 Jahre Schule und Schulabschluss (GCSE bzw. Mittlere Reife) in mindestens 5 Fächern

Qualifikations- und Berufsprofile:

- 1) *Assistant Early Years Professional*: für diese Position sind entweder eine zweijährige Hochschulausbildung mit Schwerpunkt frühpädagogische Betreuung und Bildung (*Foundation degree*) oder eine Qualifikation auf Niveau 5 des Nationalen Berufsbildenden Qualifikationsrahmens (NVQ) oder ein *Diploma* mit Schwerpunkt frühpäd. Praxis
- 2) *Senior Early Years Practitioner*: für diese Position ist ein Zertifikat mit Schwerpunkt frühpädagogische Praxis oder ein gleichwertiger Abschluss oder eine Qualifikation auf Niveau 4 des Nationalen Berufsbildenden Qualifikationsrahmens (NVQ) erforderlich.
- 3) *Early Years Practitioner / Nursery nurse*: Hier sind ein *Diploma* mit Schwerpunkt Kinderbetreuung oder gleichwertiger Abschluss) oder eine Qualifikation auf Niveau 3 des Nationalen Berufsbildenden Qualifikationsrahmens (NVQ) erforderlich.
- 4) *Assistant Early Years Practitioner / Nursery assistant / Playgroup assistant*: Hier sind eine Qualifikation auf Niveau 2 des Nationalen Berufsbildenden Qualifikationsrahmens (NVQ) oder ein gleichwertiges Zertifikat erforderlich.

Abschluss: entspricht der jeweiligen Ausbildungsroute (s.o.)

Arbeitsfelder

Kindertagesstätte

Day nursery

0 bis 4 Jahre

Gruppenleitung oder Manager

Elterninitiativ-Vorschulgruppe

Pre-school

2/3 bis 4 Jahre

Gruppenleitung oder Manager

Kinderzentrum

0 bis 5 Jahre

Anmerkung: Ab 1. April 2008 müssen die Manager aller Einrichtungen in Wales eine Qualifikation auf Niveau 3 vorweisen. Kindergartenassistentinnen, Assistentinnen in Spielgruppen und Vorschule mit der Ausbildung auf Niveau 2 haben eingeschränkte Verantwortungen. Fachkräfte in der Kinderbetreuung auf dem Niveau 3 sind: Kinderkrankenschwester, Kindergarten-Supervisorin, Leitung von Vorschulen und Spielgruppen.

Schottland

Schottland 1

Titel: *Teacher – preschool and primary* (Vorschul- und Grundschullehrerin)

Profil: Vor- und grundschulpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur

Zugangsvoraussetzung: 12 Jahre Schule, allgemeine Hochschulreife, u.a. in Mathematik und Englisch

Ausbildung:

- 1) 4 Jahre Vollzeitstudium an einer Universität/Hochschulinstitution
- 2) 1 Jahr Vollzeitstudium an einer Universität/ Hochschulinstitution nach einem dreijährigen Bachelor-Abschluss

Für Vorschullehrkräfte gibt es keine spezielle Ausbildung, alle werden als Grundschullehrkraft ausgebildet, aber einige haben während der Ausbildung Berufserfahrung in Kindergärten gesammelt; das „Jahr auf Probe“ nach Abschluss der Ausbildung muss in einer Grundschule, nicht in einer frühpäd. Einrichtung absolviert werden. Die Qualifikation ist anerkannt von dem Allgemeinen Lehrerrat Schottlands (*General Teaching Council for Scotland*). ISCED 5A

Abschluss:

- 1) Bachelor /Erziehungswissenschaft (BEd)
- 2) *Professional Graduate Certificate of Education* (postgraduierter Abschluss), PGCE

Arbeitsfelder

Kindergartenklasse, Kindergarten

Nursery class, nursery school

3 bis 5 Jahre

Titel: *Early years manager / lead practitioner* (Fachkraft in Leitungsfunktion)

Profil: Frühpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzung: Entweder mittlerer Schulabschluss (für SVQ-Qualifikationen, <i>Diploma</i> in Sozialarbeit oder <i>Higher National Certificate</i> (HNC)-Kurse) <u>oder</u> 12 Jahre Schule mit allg. Hochschulreife (für ein <i>Foundation degree</i>-Studium oder Ausbildung auf Bachelor-Niveau oder gleichwertiges) Ausbildung: Sehr große Bandbreite von Qualifizierungswegen, u.a. SVQ-Qualifikationen mit Schwerpunkt Kinderbetreuung, Bildung/Erziehung, Spielgruppenarbeit <u>oder</u> ein zweijähriger Diploma-Kurs in Sozialarbeit an einem Weiterbildungsinstitut <u>oder</u> ein zweijähriger HNC-Kurs mit Schwerpunkt Kinderbetreuung/ Bildung an einem Weiterbildungsinstitut <u>oder</u> ein zweijähriges <i>Foundation degree</i>-Studium an einer Universität <u>oder</u> ein dreijähriger Studiengang an einer Universität Abschlüsse: 1) SVQ oder S/NVQ Niveau 4 in Kinderbetreuung, Erziehungswissenschaft, Spielgruppenarbeit 2) Diplom in Sozialarbeit 3) HNC in Kinderbetreuung und Erziehung 4) <i>Foundation degree</i> mit Schwerpunkt Kindheitsstudien oder ähnliches 5) Andere gleichwertige Abschlüsse	Kindertagesstätte Kinderwohnheim Andere Betreuungsformen 0- bis 5-Jährige Leitungsfunktion

Titel: *Early years and daycare practitioner* (Frühpädagogische und Tagesbetreuungsfachkraft)

Profil: Frühpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzungen: Mittlerer Schulabschluss oder gleichwertig Ausbildung: Eine Reihe von SVQ-Qualifikationen mindestens auf Niveau 3 (vorwiegend am Arbeitsplatz) Diese können z.B. auf frühkindliche Betreuung und Bildung fokussieren, auf Kinderbetreuung und Bildung, Spielgruppenarbeit, Kinderpflege, Lernen und Entwicklung Abschluss: SVQ Niveau 3 oder höher	Kindertagesstätte Spielgruppe Kinderwohnheim Schulergänzende Bildungs- und Betreuungsangebote Unter Aufsicht einer Leitungskraft
Anmerkungen: Eine Ergänzungskraft mit einer Niveau-2-Qualifikation in frühkindlicher Betreuung und Bildung, Kinderbetreuung und Bildung, Spielgruppenarbeit oder einer Ausbildung als Klassenassistentin kann neben erfahreneren Kolleginnen arbeiten und an einem oder zwei Tagen in der Woche ein Weiterbildungsinstitut besuchen, um ein höheres Niveau im Qualifikationsrahmen zu erreichen. Alle Betreuungsfachkräfte sind in Schottland bei der schottischen Sozialdienstbehörde (<i>Scottish Social Services Council</i>) registriert. Wie in England wird auch in Schottland derzeit ein integriertes Qualifikationsrahmenwerk entwickelt, das alle Betreuungsformen einschließt, auch Spielgruppen.	

Nordirland

Nordirland 1

Titel: *Preschool and primary teacher* (Vorschul- und Grundschullehrerin)

Profil: Vor- und grundschulpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre Schule mit Abschluss (<i>A-Levels</i> oder gleichwertig), mittlerer Schulabschluss (GCSE) in Englisch und Mathematik oder gleichwertiges Ausbildung: 1) 4 Jahre Vollzeitstudium an Universität oder andere Hochschulinstitution 2) 1 Jahr postgraduiertes Vollzeitstudium an Universität / Fachhochschule ISCED 5A Abschluss: 1) BEd Bachelor / Erziehungswissenschaft oder BA (Erziehungswissenschaft) 2) Postgraduiertes Zertifikat /Erziehungswissenschaft	Kindergartenklassen an Grundschulen (P1) <i>Nursery class in primary school</i> 3-Jährige Grundschule <i>Primary school</i> 4 bis 11 Jahre

Nordirland 2

Titel: *Childcare centre leader, practitioner* (Kita-Leitung, Praxiskraft)

Profil: Frühpädagogische Fachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzung: Mittlerer Schulabschluss oder gleichwertiges Ausbildung: (Ausbildungsniveau abhängig von der jeweiligen künftigen Position) 1) 3 Jahre Universität mit Schwerpunkt Erziehungswissenschaft 2) Niveau 3 NVQ mit Schwerpunkt frühkindlicher Betreuung/Bildung 3) Kurzzeit-Kurse werden von NIPPA angeboten (Nordirische Organisation für Frühpädagogik) Abschlüsse: 1) BEd 2) Niveau 3 NVQ 3) NIPPA Zertifikat (nur für die Arbeit in Spielgruppen)	Kindertagesstätte, Sure Start Initiative, (private) Kinderkrippe, Eltern-Kind-Gruppe, Spielgruppe <i>Day nursery, Sure Start Initiative, Private nursery, Crèche, Parent-toddler group, Playgroup</i> 0 bis 5 Jahre 1) Leitungsfunktion 2) Fachkraft 3) Fachkraft in Spielgruppen

In Zypern absolvieren Fachkräfte für die Bildungs- und Erziehungsarbeit in öffentlichen Vorschulen/Kindergärten (für Kinder ab 3 Jahren 8 Monaten bis 5 Jahren 8 Monaten) eine vierjährige Ausbildung an der öffentlichen Universität Zypern oder an einer griechischen Universität. Mit dieser Ausbildung können sie auch in Gemeindekindergärten und Privatkindergärten arbeiten. Fachkräfte für die Arbeit in Tageseinrichtungen in privater Trägerschaft studieren an privaten Colleges (berufsqualifizierende Hochschulen), die 2007 in private Universitäten umbenannt wurden. Die Ausbildung an diesen Hochschuleinrichtungen dauerte in der Regel zwei Jahre, seit 2007 werden aber nur vierjährige Ausbildungsrouten angeboten.

Zypern 1

Titel: *Nipiagogi* (Kindergarten-Fachkraft)
Profil: **Vorschulpädagogische Fachkraft**

Ausbildungsstruktur

Seit 1992:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife; nationale Aufnahmeprüfung für staatliche Universitäten

Ausbildung: 4 Jahre Universität mit Schwerpunkt Vorschulpädagogik; für Studentinnen staatlicher Universitäten Praktikum in öffentlichen Einrichtungen

ISCED 5A

Abschluss: Bachelor - Vorschulpädagogik

1973 -1992:

Zugangsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife

Ausbildung: 3 Jahre Pädagogische Akademie (berufsqualifizierende Hochschule)

ISCED 5B

Abschluss: Diplom in Frühpädagogik

Ptyxio Nipiagogou

Arbeitsfelder

Öffentliche Vorschule

Thimosio nipiagogio

3 Jahre 8 Monate bis 5 Jahre 8 Monate
(3-Jährige werden nur bei verfügbaren Plätzen aufgenommen)

Verpflichtendes Vorschuljahr

Prothimodikis ekpaitheysi

4 Jahre 8 Monate bis 5 Jahre 8 Monate

Gemeindekindergarten

Kinodiko nipiagogio

3 Jahre 8 Monate bis 5 Jahre 8 Monate

Privatkindergarten,

Ethiodiko nipiagogio

3 Jahre 8 Monate bis 5 Jahre 8 Monate

Gemeinde-Kindertagesstätte

Koinodikos stathmos

3 Monate bis 5;8 Jahre

Schulkinder bis 8;6 Jahre können die außerschulische Betreuung dieser Einrichtungen besuchen

Private Kita

3 Monate bis 5;8 Jahre oder

3 bis 5;8 Jahre

Außerschulische Betreuung in Gemeindekindergärten

Anmerkung: Die vorschulpädagogischen Fachkräfte werden bei nicht-pädagogischen Arbeiten von Assistentinnen unterstützt. Für diese Stellen ist keine formale Ausbildung erforderlich.

Titel: *Vrefokomi nipiokomi* (Krippenfachkraft)

Profil: Krippenfachkraft

Ausbildungsstruktur	Arbeitsfelder
Zugangsvoraussetzungen: 12 Jahre allgemein bildende Schule; Aufnahmeprüfung <i>Route 1 (bis 2007):</i> Ausbildung: 2 Jahre private Hochschule/College (2007 in private Universität umgewandelt) ISCED 5B Abschluss: Diplom in Kinderbetreuung <i>Route 2:</i> Ausbildung: 4 Jahre private Hochschule/College (2006/07 in private Universität umgewandelt) ISCED 5A/B Abschluss: <i>Bis 2007:</i> Diplom (<i>higher diploma</i>), Zertifikat (<i>college certificate</i>) <i>Seit 2007:</i> Bachelor / Kindertagesbetreuung <i>Route 3:</i> Ausbildung: 3 Jahre an einer berufsqualifizierenden Hochschule in Griechenland (Technologisches Ausbildungsinstitut, TEI) ISCED 5B Abschluss: <i>Bis 2007:</i> Diplom (<i>higher diploma</i>), Zertifikat (<i>college certificate</i>) <i>Seit 2007:</i> Bachelor / Kindertagesbetreuung	Private Kindertagesstätte <i>Vrefonipiokomikos sthathmos</i> 3 Monate bis 3 Jahre Gemeinde-Kindertagesstätte <i>Koinodikos sthathmos</i> 3 Monate bis 5;8 Jahre Schulkinder bis 8;6 Jahre können die außerschulische Betreuung dieser Einrichtungen besuchen